

9. JAHRGANG OKTOBER 2007

BÖDELinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliken, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



**DAS INTERVIEW:
AUF DER BÜHNE
UND IM TV PRÄSENT**

Sven Allenbach,
Sportmoderator TeleBärn
und Komiker, Wilderswil



Geschenkt, 1 Ski-Saisonabi Jungfrauregion Winter 07/08!

Jetzt umsteigen vom langsamen, teuren, herkömmlichen Telefoninternet oder ADSL aufs günstige, komfortable Highspeed-Kabelinternet "QuickNet"
(bei Abschluss eines Abos QuickNet plus, turbo oder megapower)

Als Geschenk erhalten Sie für Ihr altes Modem 1 Skipass Wintersaison 07/08 für Talbewohner in der Jungfrauregion im Wert von Fr. 380.-

PLUS: Kostenlos ins Internet über Ihre Kabel-TV-Dose
Modem Fr. 0.- / Lieferung Fr. 0.- / Inbetriebnahme Fr. 0.- / Aufschaltgebühr Fr. 0.-
inkl. Viren- und Spamfilter, Abo's bereits ab Fr. 29.- mtl. (exkl. MwSt.)

Bei QuickNet, inklusive kundenfreundlicher Support aus nächster Nähe ... "vo Lüt wo me kennt"



Sie sparen Fr. 579.-

QuickNet
Internet by cable-TV

Schneller, günstiger, einfacher

Kabelfernsehen Bodeli AG, CH-3800 Unterseen
Tel. 033 827 01 01, Fax 033 827 01 09, www.quicknet.ch

Kabelfernsehen
Bodeli

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Leitung BodeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Vertreter des Vereinskongress

Nöldy Baumann,
Postfach 336, 3800 Interlaken
Natel 079 632 76 70

Druck
Titelseite
Foto

Auflage

Erscheinungsweise

Inserate- und
Redaktionsschluss

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
Sven Allenbach, Wilderswil
Andrea Eggen

15 100 Expl.

12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Freitag, 12. Oktober 2007

Schnittstellen



Dirk Einbeck-Marti
Dipl. Architekt FH
NDS Betriebswirtschaft FH
Geschäftsführer ateliermarti
architekten ag, Unterseen

Kennen Sie auch Personen, denen man im Lauf seines Lebens immer wieder begegnet und dann immer wieder feststellt, dass man sehr viel gemeinsam hat, gemeinsame «Schnittstellen» eben? Und wenn man nach einer solchen Begegnung immer wieder bereichert ist und sich schon auf die nächste, meist unerwartete Begegnung freut. Sicher kennt jeder einige Personen auf die das zutrifft und für mich ist Sven Allenbach ganz sicher eine von Ihnen.

Unsere erste «Schnittstelle» ist fast 20 Jahre her. Ich hatte gerade mein Architekturstudium beendet und durfte als Nebenamtlehrer am BZI Hochbauzeichner unterrichten. Unter anderem war eben auch Sven einer meiner Schüler, der meine Exkurse über Bau- und Kunstgeschichte über sich ergehen lassen musste. Ich erinnere mich noch genau an Sven, er sass vorne links und fiel mir schon damals wegen seiner fröhlichen und humorvollen Art auf. Nach seinem erfolgreichen Lehrabschluss sahen wir uns ab und zu zufällig und ich staunte immer wieder neu, was für Jobs Sven so gerade machte. Vom Bademeister über Snowboardlehrer war da alles dabei. Dann, eines Tages jedoch, erzählte er mir freudestrahlend, dass er soeben seine Matur nachgeholt hat und nun Journalismus studiert. Interessiert hörte ich zu, denn das war auch mein ursprünglicher Berufswunsch, damals als Chefredakteur unserer Schülerzeitung. Ich freute mich sehr, wie er begeistert über sein Studium schwärmte, noch mehr freute ich mich aber über seinen Willen und seine Ausdauer und über sein Durchsetzungsvermögen. Und auch da haben wir wieder eine Schnittstelle, schliesslich habe ich auch über ziemlich lange Umwege zu meinem Beruf gefunden. Im 2001 übernahm ich im Vorstand der Tellspiele das Resort «Bauten». Auch hier kreuzten sich die Wege von Sven und mir wieder, spielte er doch den Melchtal, der dem Wolfenschüssen den Kopf spaltet. Er verkörperte diese Rolle gekonnt und mit ungeheurer Leidenschaft. Inzwischen kennen ihn viele nun als Sportredakteur von Tele Bärn. Wer ihn von dort her kennt, weiss, dass auch hier der Humor nicht zu kurz kommt.

Trotzdem war ich doch sehr überrascht, als er mich fragte, ob er mit seinem Comedyprogramm im Stadtkeller auftreten kann. Aber eben, schon wieder hatten wir eine von diesen «Schnittstellen». Im 2005 war ich noch im Vorstand des Stadtkellerkomitees und konnte Sven zu zwei Vorstellungen verpflichten. Die ausverkauften Abende mit seinem Programm «phenobanal» waren ein voller Erfolg, natürlich auch ein Heimspiel für ihn. Aber wie er in seinen Sketchen mit viel «Gspüri» und Tiefsinn die menschlichen Schwächen entlarvte, das war schon Klasse.

In diesem Herbst tritt er nun mit seinem neuen Programm «reglerächt» wiederum im Stadtkeller auf. Bin gespannt, was Sven diesmal so alles bringt und ich werde mir auf keinen Fall einer seiner drei Vorstellungen entgehen lassen. Mehr dazu finden Sie im Interview, Seiten 7-9.

Ich habe mir auch schon überlegt, wo wir wohl unsere nächste «Schnittstelle» haben werden. Dabei kamen mir da so einige Ideen, ...eventuell ein gemeinsamer Auftritt in seinem Programm, oder schlimmer, ich als Melchtal und Sven als Tell auf der Tellbühne oder vielleicht sogar noch auf Telebärn in seiner Sportschau als ...oh nein, nicht auszudenken. Ich lass mich da doch lieber überraschen. Aber eines weiss ich sicher. Ich freue mich immer wieder, wenn ich Sven sehe und bin gespannt auf unsere nächste «Schnittstelle».

Dirk Einbeck-Marti

NEU NEU NEU NEU NEU



BEAUTYCORNER

Sie finden uns **ab 1. Oktober 2007:**
Interlaken, Centralstr. 29 (Résidence National)

Tel.: 033-822 01 01 Fax: 033-822 73 61

Blush
Cosmetics



Natalie Kübler
dipl. Kosmetiker KFB
078 892 08 29

Irina's
Nail
Design



Irina Trachsel
Nail-Stylisten
079 486 26 93

1. Oktober Tag der offenen Tür ab 18.00h

Krankenpflege zu Hause

- Kostenlose Beratung • Verkauf und Vermietung
- AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.
(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen



Apotheke Dr. Portmann AG
 Höheweg 4, 3800 Interlaken
 Tel. 033 828 34 36
 Fax 033 828 34 30
www.portmann.ch



Herbst im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken!

- Ein „Halali“ auf unsere **Wildspezialitäten**
- Do. 27.9., 19.30h: Stadelörgeler, Bönigen
- So. 14.10. 15.00 – 17.00h: **Gratis Eselfahren**

Bilderausstellung Öl & Panart:

Frau Franziska Fuchs, Österreich

Vernissage: Freitag, 19.10. von 17.00h – 19.00h
 Die Künstlerin ist auch am Sa., 20.10. und
 So., 21.10. am Nachmittag persönlich anwesend

- Do. 25.10., 19.30h: Stadelörgeler, Bönigen

Täglich ab 08.30h geöffnet, keine Betriebsferien
 Grösste Auswahl an Tageszeitungen in Interlaken

Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
 ☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

<u>INTERVIEW</u>	7-9
<u>GEWERBESEITEN</u>	11
Bahnhofstrasse-Höheweg-Leist: Mercurio Trend Shop	11
Kletterhalle K44	13
Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel	15
<u>INFOSEITEN</u>	17
Walter Tännler: Multimedia	17
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	19
Daniel Rolli: Finanzplanungstipp	21
Heidi Borter: Schönheit	23
Monika Rothacher-Braun: Frisuren und Haarplege	25
Agnes und Mario Martinaglia: Optik	27
Rolf und Bettina Fuchs: Internet	28
René Rollier: Garten	29
Annina Dauwalder: Heimtierpflege	30-31
René Schudel: Wein des Monats	33
Patrizio Salzano: Impressions de cuisine	35
Brigitte Rohrer: Bücherecke	38
<u>VEREINE UND ORGANISATIONEN</u>	41
Förderverein Trinkhalle	41
Jugendarbeit Bödeli	43
Walking Träff Bödeli	45
Pro Senectute Berner Oberland	47
CJBO Interlaken	49
Galerie Kunstsammlung Unterseen	51
Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken	53
Harder-Potschete Verein Interlaken	55
Heimatverein und Dorfmuseum Bönigen	56
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	57
Orchesterverein Interlaken/ Chorgemeinschaft Unterseen	59
Stadt- und Jugendmusik Unterseen	60
Freunde der Dampfschiffahrt Thuner- und Brienersee	61
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	67
<u>LIEGENSCHAFTSMARKT</u>	62
Idea.immobiliens, Matten	62
Livta AG, Unterseen	63
Martha Ruf Immobilientreuhand AG, Unterseen	63
<u>TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE</u>	64
<u>WETTBEWERB</u>	65
<u>VERANSTALTUNGEN</u>	68-69, 71

Sven Allenbach – Moderator, Komiker und Familienmann



ausverkauft! 16.11. 7.12.
20h **Eintritt Fr. 25.-**

Stadt Keller Unterseen

Vorverkauf:
beo-tickets.ch
0848 38 38 00
oder an einer der
Vorverkaufsstellen

RAIFFEISEN

Im Leben von Sven Allenbach gab es viele Stationen. Als zweifacher Familienvater, Moderator bei TeleBärn und Komiker in Eigenregie hat er sich das Leben aufgebaut, das ihm gefällt. BödeliInfo sprach mit ihm über seine Erlebnisse, den «von Allmen» und die nahe Zukunft.

Sven Allenbach – heute sind Sie Familienmann, Komödiant, Moderator – erzählen Sie uns Ihren groben Lebenslauf in Prosa?

Nach der Lehre als Hochbauzeichner wollte ich mich umorientieren, was auch wirtschaftlich bedingt war. Weil ich schon als Kind immer Skilehrer sein wollte, ergriff ich die Chance und ging für zwei Jahre ins Engadin. Nach zwei Anläufen schloss ich später die eidg. Matura ab. Während der Schulzeit war ich immer ein guter Schreiberling, was sich vor allem in den oberen Klassen zeigte; so entwickelte sich mein Interesse am Journalismus. Gut, die Kommasetzung bereitet mir noch immer Mühe... zum Glück ergänzt mich meine Frau hier sehr gut. Der Komödiant gedieh im Hintergrund – schon in der Schulzeit war ich immer der «Clown» – was sich im Militär fortgesetzt hat. Dort wurden die nicht viel älteren Vorgesetzten nachgeahmt – einmal durfte ich am Wochenende dementsprechend nicht nach Hause...

«Karriere ist für mich nicht wichtig – meine Familie steht im Vordergrund.»

Wie sieht Ihr Arbeitstag aus?

Bei TeleBärn arbeite ich in einem Pensum von 100 Prozent. Dort bin ich sowohl als Moderator, wie als Videojournalist tätig. Als stellvertretender Sportchef



Sven Allenbach,
Sportmoderator
TeleBärn
und Komiker

Jahrgang 1971, verheiratet mit Angela, Tochter Norina (3) und Sohn Lars (1)

Hobbies:

Snowboard, Velo, Squash, Musik hören

Beruflicher Werdegang:

Ausbildung zum Hochbauzeichner, Bademeister/Masseur/Ski- und Snowboardlehrer im Engadin, Arbeit auf dem erlernten Beruf, Noss, eidg. Matura, Journalist beim Berner Landboten, Gastspiel an der Uni, Kolumnist, Videojournalist und Moderator bei TeleBärn. Der Komiker wuchs dabei im Hintergrund heran.

www.svenallenbach.ch

bin ich zudem auch für die Planung und Realisation der Beiträge und «Specials» mitverantwortlich. Ich kann sehr selbständig arbeiten, habe kaum Vorgaben – Kreativität ist gefragt, sowohl bei der Gestaltung und Umsetzung der Storys wie auch bei der redaktionellen Arbeit als Moderator.



Mein Bildungspunkt!



Informationsabende

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin Rechnungswesen

Datum: 30. Oktober 2007, Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Interlaken, Zimmer E-15

Marketing

Datum: 16. Oktober 2007, Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Interlaken, Zimmer E-15

Handelsschule edupool bzi

Datum: 07. November 2007, Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Volkshochschule Meiringen, Kirchgasse 15, Meiringen

www.bzi-interlaken.ch oder Telefon 033 828 11 07

Informationen zu weiteren Lehrgängen im Bereich Wirtschaft und Verwaltung:

Bildungszentrum Interlaken bzi

Obere Bönigstrasse 21

3800 Interlaken

Tel. 033 828 11 07

weiterbildung@bzi-interlaken.ch



Was ist das Spannende an der Arbeit bei TeleBärn?

Gerade im Sport knüpft man viele spannende Kontakte und lernt interessante Menschen kennen. Es ist ein gegenseitiges Geben und Nehmen. Die so entstandenen Freundschaften muss man aber gut pflegen und Vertrauen darf man nicht missbrauchen: Anvertraute «Primeurs» werden gut gehütet, bis sie wirklich öffentlich werden dürfen. Übrigens ist das, was die Menschen abseits der Kamera erzählen immer das Spannendste.

Und nebenbei müssen ja noch die Ideen für Ihre Auftritte als Komiker sprissen...

Viele Gedanken gehen mir während den je vierzig Minuten Arbeitsweg zum und vom Arbeitsplatz durch den Kopf oder auf dem Rennrad. Dort kann ich abschalten und gewisse Sachen fürs Programm überlegen. Natürlich lässt sich nicht alles 1:1 umsetzen und gewisse Ideen gehen auch wieder verloren. Gedanklich betrachte ich mich quasi von oben, sehe mich spielen. Vieles passiert aber auf der Bühne zum ersten Mal, was nicht verkehrt ist, weil es sowieso nie so kommt, wie man es will. Kein Programm ist zweimal genau gleich.

Vom Moderator zum Komödiant: Nach verschiedenen Schauspiel- und Theaterrollen wurden Sie mehr und mehr zum Komiker.

Ich war sehr enttäuscht, dass in der Schulzeit nur alle drei Jahre ein Theater gespielt wurde. Früh schon habe ich verschiedene Dialekte nachgemacht – was möglicherweise an den Kasperlikassetten lag... Eines



Sven Allenbach bei der Moderation des Sport Magazin im Studio von TeleBärn.

Tages kam mir eine Anmeldung für die Schauspiel-schule Bern in die Hände. Natürlich habe ich mich angemeldet – einen Tell-Monolog und etwas aus Süskinds «Kontrabass» habe ich vorbereitet. Vor Ort habe ich gestaunt, wer sich alles angemeldet hatte – da waren 550 Personen... und ich fühlte mich verloren. Zwar schaffte ich die erste Hürde, schlussendlich aber war ich mit meinen 24 Jahren schon über der Altersgrenze und bekam keinen Platz. Hieraus folgte meine Erkenntnis, dass man etwas ja auch als Hobby machen kann, so stieg ich in die Theaterwelt ein; zuerst bei den Tellingpielen. Irgendwann fing ich dann an, mein erstes Programm zu schreiben.

Stichwort Tellingspiele: In welcher Rolle sind Sie zu sehen?

Dieses Jahr hatte ich nach sieben Jahren als «Melchtal» zum ersten Mal eine neue Rolle als Betrunkener, ohne Sprechanteil. Die Figur schwankt über den Platz – und geht wieder von dannen. Die Rolle gab es eigentlich gar nicht, sie hat sich entwickelt. Es war für mich auch eine tolle Erfahrung «nur» im Volk, dafür näher bei meiner Familie, mit dabei zu sein. Nun wird ein Tell frei und es wäre natürlich eine tolle Sache, diese faszinierende Figur spielen zu dürfen. Dafür muss ich zu gegebener Zeit vorsprechen gehen.

Sie sind sehr engagiert – bleibt da noch viel Zeit für die Familie?

Die Familie steht absolut im Vordergrund, Karriere ist mir nicht wichtig. Am Abend werde ich daheim herzlich erwartet – meine Tochter weiss genau: wenn ich am Fernsehen zu sehen bin, komme ich zehn Minuten später zur Türe herein. Mit meinen beiden Kindern mache ich schon ganz gerne den Clown, allerdings bin ich daneben einfach ein ganz normaler Vater.

Bald schon treten Sie mit Ihrem neuen Programm auf. Was erwartet uns und woher stammt der Name «regelrächt»?

Ich spiele verschiedene, komische Figuren. Gespannt darf man auf einen Japaner und einen Holländer sein... und mehr möchte ich an dieser Stelle

Wie merkt man, ob man lustig ist?

Gar nicht. Im Alltag gibt es viele lustige Situationen – die versuche ich mir zu merken, spiele sie nach und überlege, ob es eine Möglichkeit gibt, diese Pointe in das Programm aufzunehmen. Ein Abendprogramm kann aber nicht nur von Schenkelklopfern leben. Ich habe keinen Regisseur – und da bin ich froh um meine Frau Angela, die meine beste Kritikerin ist. Sie hat ein gutes Gespür, kann mir klare Inputs geben, auch im Bezug auf Rollen und Figuren. Bereits der dritte Bühnenauftritt mit meinem ersten Programm «phenobanal» war im Vorprogramm von Marco Rima, vor einem 600-köpfigen Publikum. Das war eine sehr spezielle, tolle Erfahrung – und wenn der Meister höchstpersönlich gratuliert, dann kann nicht alles verkehrt sein.

«Dr von Allme bini scho gärn.»

Wagen wir einen Blick in die Zukunft. Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?

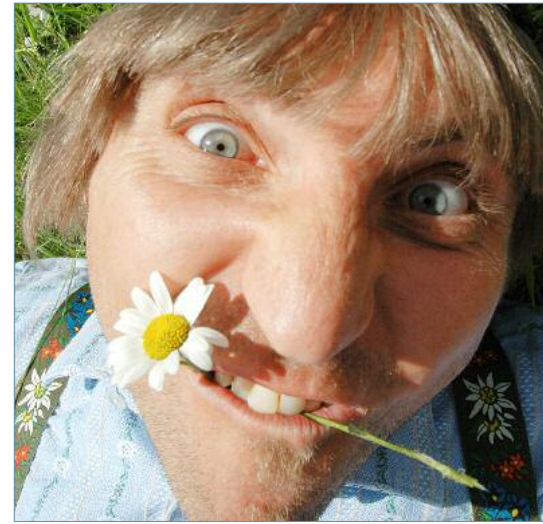
Grundsätzlich habe ich nicht das Gefühl, einen «Durchbruch» schaffen zu müssen. Ich nehme es so, wie es kommt und überlege mir jeden Schritt zweimal. Auch kann ich etwas nur gern und gut machen, wenn es für mich und meine Familie zu hundert Prozent stimmt. Ich könnte mir allerdings gut vorstellen, mein Arbeitspensum bei TeleBärn zu reduzieren und mehr als «Heim- und Hobby-Komiker», wie ich mich gerne nenne, aufzutreten.

Die Bödeliregion ist mein Zuhause weil...

... wenn ich abends von Bern heimfahre, im Rückspiegel die Sonne versinken sehe, der Rugentunnel und die Jungfrau im Abendrot vor mir in mein Blickfeld rücken, dann weiss ich: Hier ist mein Zuhause – egal wo ich in meinem Leben noch wohnen werde. Mein Herz ist hier.

BödeliInfo dankt Sven Allenbach ganz herzlich für den Einblick in sein Schaffen!

Interview: Andrea Eggen, Bilder: zvg



Das ist «von Allmen» – die Lieblingsfigur von Sven Allenbach.

nicht verraten. «regelrächt» ist ein Allerweltswort und setzt sich zusammen aus «Regel» und «Recht». Regeln haben meistens recht – und dieses Wortspiel gefällt mir einfach. Kenner wissen zudem: Die Figur «von Allmen» hat dieses Wort tief in ihrem Wortschatz verankert.

Gibt es eine Lieblingsfigur?

«Dr von Allme bin i scho gärn». Den muss ich gar nicht spielen – den bin ich auch. Die Figur leitete ich ursprünglich von einem Skilehrer, den ich mal kennen gelernt habe, ab. Schwarzes Käppi, eine Türfalle im Mund... Diese Figur hat sich dann auch hauptsächlich für das neue Programm herauskristallisiert. Während der WM war der «von Allmen» ja auch bei TeleBärn zu Gast. Es gibt übrigens Leute, die denken, dass es diese Person wirklich gibt und dass sie in einer abgeschiedenen Hütte oben in den Bergen wohnt – es ist wahnsinnig, was man mit Bildern bewirken kann. «Von Allmen» ist eine zeitlose Figur. Wir Oberländer werden oft belächelt, aber wir haben sicherlich keinen beschränkten Horizont nur weil wir in engen Tälern wohnen. Wir können sehr wohl weltoffen sein! «Thuri Meierhofer», meine Ostschweizer Figur, mag ich auch ganz gut. Er kommt im Publikum trotz seines nervigen Dialektes ebenfalls gut an.




- Hallenbad
- Freiluftbad
- Wellness
- Physiotherapie & Massage
- Fitness & Kurse
- Sporthalle
- Minigolf
- Restaurant

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
CH-3800 Interlaken
T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
info@boedelibad-interlaken.ch
www.boedelibad.ch

BÖDELIBAD
INTERLAKEN

Wir suchen

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine/n

Kursleiter/in

Ihr Profil:

- Begeisterungsfähig, zuverlässig, und motiviert
- Selbständig und nachhaltig wirkend

Ihre Aufgaben:

- Aufbau und Leitung von qualitativ hochwertigen Ausbildungskursen in den Wasserbereichen Sicherheit, Rettung, Schwimmen und Gesundheit
- Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden

Sie bringen mit:

- Fundierte Ausbildungen, fachliche Qualifikationen und solide Erfahrung in den Bereichen Erwachsenenbildung und Pädagogik
- Ein «Herz» für erstklassige Kurse
- Eine «Seele» für hohe Kundenorientierung und unternehmerisches Flair
- Bereitschaft für längerfristiges nebenberufliches Engagement
- Begeisterung und Know-how für Aktivitäten im und am Wasser

Wir bieten Ihnen:

- Vielseitiges, interessantes und äusserst dankbares Tätigkeitsfeld
- Grosses Entfaltungspotenzial
- Ausrichtung auf breite Alterssegmente der Bödelibevölkerung
- Ein Team, das sich auf Ihr Mitwirken freut

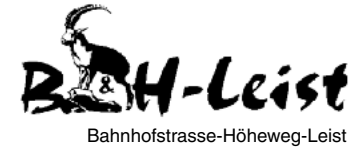
Fühlen Sie sich angesprochen?

Ihre Bewerbung erreicht uns unter:

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
Christian A. Ingold, Geschäftsführer, Goldey, 3800 Interlaken



GEWERBESEITEN



Trendige Accessoires · Silber- schmuck · Stahl- & Modeschmuck



Candy Rodriguez
Geschäftsführerin
Mercurio Trend Shop
Bahnhofstrasse 33
3800 Interlaken
Tel. 033 822 43 75

Produktpalette im Überblick:

- Silberschmuck
- Stahl- & Modeschmuck
- Handtaschen
- Armbanduhren
- Sonnenbrillen
- Pashminas & Halstücher
- Damen- & Herrengürtel
- Haarspangen & Haarbänder
- Piercings
- Geldbörsen

... und noch vieles mehr...

Der Mercurio-Trendshop ist erst seit knapp zwei Jahren an der Bahnhofstrasse und hat schon einen treuen und stets wachsenden Kundenstamm.

Unser Sortiment passt sich immer wieder am jeweiligen Trend an und wir sind stolz über unsere tiefen Preise.

Wir führen das grösste Sortiment an Silber- und Stahlschmuck auf dem Bödeli und dies zu unschlagbar tiefen Preisen. Dies dank eigener Marke und Produktion.

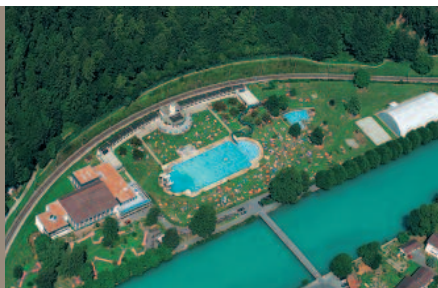
Sind Sie auf der Suche nach einem Geschenk oder möchten Sie sich selber wieder mal etwas gönnen? Frau Candy Rodriguez wird Sie sicherlich kompetent und zuvorkommend bedienen.



Kommen Sie uns doch besuchen und überzeugen Sie sich selbst von unserem Angebot und unseren Preisen.



- Hallenbad
- Freiluftbad
- Wellness
- Physiotherapie & Massage
- Fitness & Kurse
- Sporthalle
- Minigolf
- Restaurant



Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
 CH-3800 Interlaken
 T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
 info@boedelibad-interlaken.ch
 www.boedelibad.ch



Wellness-, Fitness- und Kombi-Abos mit

Rabatt

1. – 4. November 2007

Aquafit-Senior, Aquafit, Baby-ELKI, Mini-ELKI-Schwimmen und Erwachsenenschwimmkurse

Aquakurse

ab 15. Oktober 2007

www.boedelibad.ch



K44 Bewegung mit Köpfchen für jedermann/-frau



Lina Rufibach
 Kletterhalle K44
 Jungfraustrasse
 3800 Interlaken
 Tel. 033 821 2 821
www.k44.ch

Klettern ist faszinierend, spannend, formt Geist und Körper. Dies ist die Basis der Kletterhalle K44 in Interlaken. Die moderne Halle wurde im Herbst 2003 an der Jungfraustrasse eröffnet und bietet körperbewussten, aktiven Menschen interessante und abwechslungsreiche Trainingsmöglichkeiten. Die Indoor Anlage, ausgestattet mit ca. 80 verschiedenen Routen in den Schwierigkeitsgraden von 3c bis 8a und einer Boulderdecke (spielerisches Klettern ohne Seil), fasziniert Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Aber Klettern im K44 ist mehr als Sport. An der Kaffee-Bar treffen sich die Aktiven aller Level bei Lina's begerhtem, selbst gemachten Haslikuchen zum Fachsimpeln, Erfahrungsaustausch und Kennenlernen. Lina Rufibach ist die operative

Leiterin des K44, ausgebildete Sportklettertrainerin (J&S) und Routenbauerin. Sie schult Anfänger/Innen und fortgeschrittene Kletterer, leitet Kletterkurse für jung & alt. Ausserdem kreierte sie wöchentlich zwei bis drei neue Routen – für Abwechslung ist gesorgt. Hallenklettern ist wetterunabhängig und wird neben Einzelpersonen von Schulen, Vereinen und Firmen als willkommene sportlich-mentale Abwechslung genutzt. Denn mit roher Kraft ohne Köpfchen kommt man beim Klettern nicht weit! Abonnements, Kursinformationen und Mietmaterial erhalten Sie per Telefon bei Lina Rufibach. Tageseintritte sind auch im Vertical Sport Interlaken erhältlich.



● **urfer:** optik ag
 bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
 tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
 info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
PARTNER

urfer:
OPTIK AG

Bleiben Sie dran



mit Olympus Ferngläsern: **gute Optik - schönes Design - günstiger Preis.**
Olympus - unser Produkt des Monats:

Olympus DPC I	8x21	Fr. 89.00
Olympus DPC I	10x21	Fr. 98.00
Olympus RC I	8x21	Fr. 148.00
Olympus RC I	10x21	Fr. 178.00
Olympus EXPS I	8x42	Fr. 278.00
Olympus EXPS I	10x42	Fr. 298.00
Olympus EXPS I	12x50	Fr. 348.00
Olympus EXWP I	8x42	Fr. 598.00
Olympus EXWP I	10x42	Fr. 698.00

Wir führen Ferngläser von Bresser, Celestron, Leica, Olympus, Swarovski und Zeiss.



● **urfer:** ultimative
 brillentrends
 optometrie
 sonnenbrillen
 kontaktlinsen
 topangebote



Pierre Suisse
Schmucksteine mit Schweizer Stein

Festhalten!



Ohrhänger in Gelb-/Weissgold mit «normalen» Steinen



Anhänger mit Lazulith aus Zermatt, VS



Ring mit Epidot vom Pollux, VS

Halten Sie Ihre Ferienerinnerung fest!

Nun liegen Sie wieder auf dem Kaminsims, dem Bücherregal oder im Steingärtchen, die Sie in den Ferien gefunden und mit nach Hause genommen haben.

Langsam aber sicher verblasst die Erinnerung an das Erlebte und die Steine verstauben...

Doch gibt es kein einzigartigeres Souvenir als ein selbst gefundener Stein! Niemand hat einen gleichen wie Sie. Machen Sie daraus etwas noch Einzigartigeres.

Gerne mache ich Ihnen Vorschläge, wie wir den Stein schleifen und in ein Schmuckstück mit einem ganz besonders persönlichen Wert fassen können. Ich freue mich auf Ihre unverbindliche Anfrage!

Übrigens sind wir seit 10 Jahren Ihr Fachgeschäft für handgefertigten Schmuck mit Steinen aus der Schweiz!

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 08:30 bis 12:00 Uhr
 13:30 bis 18:30 Uhr
 Sa 09:00 bis 16:00 Uhr

Peter Hablützel
Goldschmiede-Atelier
Marktgasse 14
3800 Interlaken
033 823 88 80
www.pierresuisse.ch

Flachbildschirm-Fernseher mit neuer Dimension

Ein schnörkelloses LCD-TV-Gerät mit zahlreichen Einstellmöglichkeiten, fantastischer Bild- und Klangqualität zu einem attraktiven Preis. Dies sind nur einige der Vorteile des neuen, 26 und 32 Zoll grossen BeoVision 8 von Bang & Olufsen.

Der BeoVision 8 ist ein Flachbildschirm-TV-Gerät, das ein Stück Zeitgeist reflektiert. Er kann leicht bewegt, hoch oder tief platziert, gedreht oder geneigt, an Wänden oder Schränken befestigt werden. Mit seinem unaufdringlichen Design fügt sich der Fernseher in jede Umgebung ein und bildet eine stilvolle Ergänzung zur Einrichtung.

Herausragende Bildqualität dank neuester LCD-Technologie

Der BeoVision 8 bringt eine neue, hochmoderne Bildschirmtechnologie zum Einsatz: die High-Glare-Oberfläche. Die Technologie kann ihre Vorzüge insbesondere bei Tageslicht ausspielen, denn die Kontrastverhältnisse des Bildschirms konnten entscheidend verbessert werden; das Schwarz ist jetzt deutlich dunkler – sowohl im angeschalteten als auch im ausgeschalteten Zustand.

Vorzüglicher Klang aus kleinem Gehäuse

Beim BeoVision 8 konnte Bang & Olufsen einmal mehr ein hervorragendes Klangergebnis auf engstem Raume erzielen.

Im gesamten Entwicklungsprozess galt der Tonqualität stets besondere Aufmerksamkeit. Die Unterbringung aller Audiokomponenten im schlank gestalteten Lautsprechergehäuse stellte eine besondere technische Herausforderung dar; schliesslich waren Kompromisse weder in der Formgebung noch in der Tonqualität akzeptabel.

Optimiert für den täglichen Gebrauch

Der Schwerpunkt des BeoVision 8 liegt auf Benutzerfreundlichkeit; daher wurde auf unwichtigere Funktionen bewusst verzichtet. Massstab für die Leistungsmerkmale des Geräts war stets ein ganz gewöhnliches Nutzungsmuster. Bei Bedarf können BeoLink-Funktionalität und weitere Videoverbindungen über ein komfortabel zu nutzendes «Plug and Play»-Modul integriert werden. In punkto Verarbeitung und Leistung ist der BeoVision 8 ein typisches Bang & Olufsen TV-Gerät, das im Spannungsfeld zwischen Design und Funktion die perfekte Synthese erzielt.

Walter Tännler
Inhaber der Media-Line
Audio Video Multimedia
Alpenstrasse 2
3800 Interlaken
Tel. 033 823 33 44
info@media-line.ch



Ihre Unternehmensdaten fühlen sich erst dann wohl, wenn Sie wirklich sicher sind. Darum würden sich Daten für einen Server der HP ProLiant Linie entscheiden. Diese kompakt gebauten, modularen Tower-Server bieten maximale Sicherheit, viel Power, vielseitige und zuverlässige Verfügbarkeitsfunktionen, einfachste Bedienung und einen günstigen Preis. Gerade für KMU ist diese Golden Offer die ideale Lösung. Der Allrounder der ProLiant Linie ist der ML350 G5, der meistverkaufte Tower-Server der Schweiz.

Informieren Sie sich unter www.hp.com/ch/goproliant

HP ProLiant – Technology for better business outcomes.

DER MEISTVERKAUFTE TOWER-SERVER.



Ref: 470064-308
HP ProLiant ML 350 G5
CHF 2490.-
inkl. MwSt. / inkl. SWICO

- Intel® Xeon® Quad-Core Prozessor E5310 (1,60 GHz)
- 1 GB RAM, max. 32 GB
- 2x72 GB SAS HDD, max. 8 HDD
- Smart Array Controller E200/128
- Optional: HP Care Pack 3 Jahre Vor-Ort-Service innerhalb 4 Std., 13x5, Ref.:U4512E CHF 896.-
Tagespreis: CHF 0.82

SDI
Consulting & Engineering GmbH
PO 76 / Mittengrabenstr. 76 CH-3800 Interlaken
Tel: 033 / 823 31 13 www.sdi-online.ch
Ihr Partner für Informatiklösungen.

2007
Preferred Partner





Das Sortiment von **Claudio Campione** besteht aus

- edlen Sweatshirts aus Baumwolle (Fr. 119.– / 149.–)
- sportiven Pullovern aus Baumwolle oder Wolle (Fr. 98.– / 169.–)
- Lumber outdoor und sportlich, eleganten Strickjacken (Fr. 119.– / 259.–)
- Gilet wattiert mit austrennbaren Aermeln (Bild oben Fr. 298.–)
- Hemden aus Baumwolle passend zu den Strickteilen (Fr. 98.–)

Die ideale Kollektion für den Mann von heute, exklusiv bei **avantgarde!**



mode exclusive Marktgasse 31 3800 Interlaken Tel. 033 821 25 31

«Leben im Park»



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch



An allerschönster Lage in einer unverbaubaren Naturlandschaft entsteht diese neue Überbauung «Leben im Park», welche sich am Klostergässli, im Park der «Villa Roeder» in Matten befindet. Das Grundstück orientiert sich nach Süden zur Jungfrau und auf der Westseite zum Niesen hin. Das Klostergässli liegt sehr ruhig und sonnig nahe der weltberühmten Höhematte (800 m). Die öffentlichen Verkehrsmittel sind in ein paar Fussminuten erreichbar und auch der Einkauf in Matten oder Interlaken mit Post, Bank, Bäckerei, Metzgerei Drogerie und den Grossverteilern Coop, Migros und Denner liegt sehr nahe. Matten verfügt zudem über ein gutes Schulangebot und mit der Nähe zu Interlaken über ein zusätzlich komplettes Grundangebot, von der Kinderkrippe bis zum Gymnasium.

Inmitten dieser idyllischen Lage, mit wunderschönem und altem Baumbestand, entstehen vier dreigeschossige Häuser. Die Häuser werden traditionell aus einem Schalldämmstein gebaut und erhalten eine moderne, und zugleich witterungsbeständige Aussenverkleidung aus Harzkompositplatten. Das Heizungssystem ist ein zeitgerechtes und ökologisches Energiekonzept (AVARI). Die Wohnungen werden mit sehr guter Schall- und Wärmedämmung ausgerüstet. Zudem haben die Wohnungen sehr hohe Räume, sind licht durchflutet, sonnenorientiert und verfügen über einen grosszügigen Grundriss. Der flexible Grundriss ist alters- und behindertengerecht konzipiert. Ab der Einstellhalle verfügt jedes Haus über einen Lift und ist daher auch rollstuhlgängig.

In zwei Häusern planen die von allmen architekten ag je drei 4-Zimmer-Geschosswohnungen mit 109 m² Nettowohnfläche. In den anderen beiden Häusern entstehen Wohnungen mit variablen Grundrissen von 3 1/2-Zimmern mit 80 m² und 4-5 1/2-Zimmern mit bis zu 190 m² Nettowohnfläche. Jede Wohnung verfügt über mindestens Loggia/Balkon oder Terrasse von 12,5 m². Zusätzlich gehören zu jeder Wohnung ein Keller im Untergeschoss und eine eigene Waschküche/Hobbyraum mit Waschmaschine und Wäschetrockner. Somit sind allfällige Differenzen in der allgemeinen Waschküche ausgeschlossen.

Eine eingebaute Garderobe gehört zur Standard-Ausrüstung jeder Wohnung sowie eine Bodenheizung mit Einzelraumsteuerung. Die 4 1/2-Zimmer-Wohnungen verfügen alle über Bad/WC und Du/WC, sowie ein Reduit/Abstellraum. Auch in der Gestaltung Ihrer Küche und Ihrem Bad, sowie auch beim Bestimmen der Wand- und Bodenbeläge können Ihre Wünsche noch angebracht werden. Der Bezug für die Wohnungen ist auf den 1. Juli 2009 angesetzt. Die Verkaufspreise beinhalten sämtliche Kosten für die schlüsselfertige Wohnung inkl. Bauland, Anschlussgebühren, Begründung des Stockwerkeigentums und Nebenkosten.

Haben Sie weitere Fragen oder interessieren Sie sich für eine Wohnung, so kontaktieren Sie uns. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

TOTAL-AUSVERKAUF LETZTE TAGE

Denken Sie schon jetzt an Weihnachten und sichern Sie sich Ihr Schnäppchen!

Handtaschen

Medici Braccialini Moda Veneta
Picard Gabor Kipling
50% und mehr

Taschenuhr Longines

Gold, mit Kette/Jubiläumsmo-
dell
19500.– jetzt 10760.–

Armbanduhren Certina

Mondaine Camel Military usw.
Spez. Konditionen

Damenring Saphir mit Brillanten

5990.– jetzt 2990.–

Tischuhr Onix

1790.– jetzt 500.–

Gold und Silberschmuck

Ringe Bracelets Colliers Broschen
50% und mehr

Accessoires

Foulards Portemonnaies Schirme
usw.
50% und mehr

Samsonite Reisegepäck

Spez. Konditionen

Damenhandtasche

Strauss

1400.– jetzt 500.–

Lederkoffer Traveller

1650.– jetzt 300.–

Victorinox Reisegepäck

598.– jetzt 398.–

Jeden Tag offen ab 10.00 Uhr

Zögern Sie nicht, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Pensionskasse: Auszahlen des Kapitals?



Daniel Rolli
Rolli Finanzplanungen GmbH
Bahnhofstrasse 37
(Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
Fax 033 821 04 22
info@rolli-finanzplanungen.ch
www.rolli-finanzplanungen.ch

Diese Frage stellen sich immer mehr angehende Pensionierte. Zu Recht! Die Pensionskassenrenten werden in Zukunft noch weiter sinken. Der Umwandlungssatz für die Berechnung der Renten wird bis ins Jahr 2014 stufenweise von 7,1 auf 6,8 Prozent sinken. Haben Sie am Tag Ihrer Pensionierung ein Pensionskassenkapital von Fr. 100 000.– angespart, werden Sie im Jahr 2014 eine jährliche Rente von Fr. 6 800.– erhalten. Dies ist also Fr. 300.– weniger als im Jahr 2007. Der Bundesrat möchte den Umwandlungssatz noch weiter senken! Die bereits eingeleitete Senkung betrifft nur den obligatorischen Teil; im Gegensatz zum überobligatorischen Teil, können die Pensionskassen den Umwandlungssatz selber bestimmen. Bei einigen Pensionskassen wird bereits heute ein Satz von ungefähr 5,8 Prozent angewendet. Aus Ihrem Pensionskassenausweis sollten Sie entnehmen können, mit welchen Umwandlungssätzen Ihre Rente berechnet wird. Fragen Sie sonst bei Ihrem Personalverantwortlichen nach.

Der Bezug des Pensionskassenkapitals wird deshalb immer wichtiger. Hier die Vorteile des Kapitalbezugs:

- das Kapital kann nach Ihren individuellen Bedürfnissen angelegt werden, weil das Pensionskapital in Ihr Privatvermögen überführt wird.
- absolute Flexibilität: Sie können jederzeit über das ganze Kapital verfügen
- grosse Steuervorteile (je nach Einsatz des Kapitals)
- die Erben profitieren (das vorhandene Vermögen bleibt Ihren Erben erhalten)
- garantierte Rentenzahlungen sind auch möglich

Wie erwähnt, ist der Kapitalbezug für Sie ein grosser Vorteil, weil Sie Ihr Pensionskapital gemäss Ihren persönlichen Bedürfnissen anlegen können. Sie müssen sich jedoch aktiv um Ihr Vermögen kümmern und bereit sein, einen Teil Ihres Vermögens in Wertschriften (unter anderem Aktien) zu investieren. Durch eine kluge Anlagestrategie können Sie davon ausgehen, dass auch in späteren Jahren genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, um Ihren Lebensabend finanzieren und Ihre Erben besser stellen zu können. Dies ist vor allem für den überlebenden Ehepartner von Bedeutung. Haben Sie sich entschlossen, die Pensionskassenrente zu beziehen, wird Ihrem Ehepartner, nach Ihrem Tode, nur eine gekürzte Rente ausbezahlt.

Für Ihre Pensionierungsplanung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, mit einer unabhängigen Beratung, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Sie haben somit die Gewähr, dass Sie von mir massgeschneiderte Lösungen erhalten, die auf Sie zugeschnitten sind, denn nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen). Ich freue mich auf Ihren Anruf.

AN-MO-Praxis Stedtli-Zentrum

Hauptstrasse 43, 3800 Unterseen

按摩

AN-MO ist eine traditionelle chinesische Körpertherapie und medizinische Massage mit Akupressur und Meridiantherapie, die bei vielen Beschwerden hilft oder Linderung bringt. Die Behandlung erfolgt durch einen sehr erfahrenen AN-MO-Arzt aus China.

Über die Zusatzversicherung «Komplementärmedizin» wird von der Krankenkasse an die Behandlungskosten ein Beitrag geleistet.

Für telefonische Auskünfte und Anmeldungen wählen Sie bitte:
Telefon 033 822 07 17

drei mal anders...



Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

Dauerhafte Haarentfernung:

Die Dauerhafte Haarentfernung ist und wird immer ein grosses Thema sein. Der Wunsch nach glatter und samtweicher Haut muss aber kein Wunschgedanke bleiben. Für viele Frauen, aber auch Männer, ist eine Überbehaarung nicht nur ein kosmetisches Problem, sondern eine echte psychische Belastung. Für Sportler und Sportlerinnen ist ein haarloser Körper ein Muss, weil eine Haut ohne Haare nach Verletzungen einfach besser heilt.

Störende oder unerwünschte Haare an allen Körperstellen können mit der IPL-Methode behandelt werden: Damenbart, Rückenbehaarung, Brust- und Beinbehaarung, Achselhaare, Haare in der Bikinizone, usw. lassen sich entfernen.

Auch für den Mann sind diese Behandlungen geeignet, sei es für Rücken-, Nacken-, Brust- und Barthaare.

Endermologie Cellulite-Behandlung:

Straffes Bindegewebe, weniger Cellulite und kleinere Fettpots? Die Endermologie leitet einen natürlichen Vorgang ein, der übermässige Fettablagerung abbaut und gleichzeitig Ihre Haut strafft. Und dies alles bei einer wohltuenden Massage, bei der sich Körper, Geist und Seele entspannen und erholen kann.

Endermologie umfasst eine Reihe spezieller therapeutischer Massagen, die den Blutkreislauf stimulieren, die Haut straffen, den Abtransport der Schadstoffe im Körper fördern und vor allem Cellulite bekämpft.

Die Behandlungen sind auch geeignet für schwere Beine, Hautstraffung nach einer Schwangerschaft oder nach einer Gewichtsabnahme.

Unterstützung erhalten Sie auch direkt vor Ort, mit den entsprechenden Produkten von «Le Base». Es ist nicht nur in Fachkreisen allgemein bekannt, dass ein ausgeglichener Stoffwechsel unerlässlich ist. Erleben Sie die Kombination der Produkte «Le Thé» und «Les Herbes» sowie ein basisches Badesalz für ein bewusstes Leben in Harmonie und Balance. Gerne informieren wir Sie bei allen drei Behandlungen bei einem unverbindlichen und kostenlosen Beratungsgespräch über die Möglichkeiten und Behandlungsmethoden.

Hier wird auch ein Behandlungsplan aufgestellt. Wie viele Sitzungen sind ungefähr notwendig? Das Intervall zwischen den Behandlungen? usw.

Kosmetische Fusspflege:

Die Füsse kommen meist etwas zu kurz in den Verwöhnprogrammen. Doch das ändert sich jetzt, denn Füsse wollen auch im Winter schön und gepflegt aussehen.

Im Naturalis erhalten Sie das ganze Verwöhnpaket, angefangen mit dem Sprudel-Fussbad, bis hin zum Schluss mit einer entspannenden, wohltuenden Fussmassage.



Endermologiebehandlung

Spengler Cup 2007

Besuchen Sie mit uns die packenden Spiele am diesjährigen Spengler Cup in Davos.



Preise

Carfahrt	Erwachsene	CHF 52.00
	Jugendl. bis 18 Jahre	CHF 42.00
Eintritt pro Spiel	Erwachsene	CHF 28.00
	Jugendl. bis 18 Jahre	CHF 14.00
Stehplatz		

Sitzplätze auf Anfrage möglich

Anmeldung und weitere Informationen



Spirit Reisen 033 821 62 32

Ernst Marti AG 032 391 02 22

Uebergang in die Berufswelt – Lehrberuf Coiffeuse



Martina Liechti, Unterseen (vorher)



Martina Liechti, Unterseen (nachher)

Am Anfang einer Lehrlingsausbildung ist der Uebergang vom gewohnten Schulbetrieb in die Arbeitswelt schwierig. Viele neue Eindrücke kommen auf die jungen Leute zu und müssen verarbeitet werden. Gerade im Coiffeur-Beruf ist es ungewohnt und anstrengend, den ganzen Tag auf den Beinen zu stehen. Dazu kommt die Unsicherheit, ob sie die gewählte Ausbildung bewältigen können und erfolgreich sein werden. Diese Unsicherheit legt sich erst, wenn eine gewisse Routine Einzug gehalten hat und auf ein solides Grundwissen aufgebaut werden kann.

Für den Lehrmeister hingegen ist es, speziell auf die angehenden Coiffeusen und Coiffeure bezogen, interessant zu sehen, wie sich die Lehrlinge in den ersten Monaten verändern. Aus Mädchen und Buben werden junge, selbstsichere Damen und Herren,

die das, was sie im Geschäft gesehen und schon gelernt haben, auch ausprobieren wollen. Dies sind überhaupt Voraussetzungen, um diesen Beruf gerne und erfolgreich auszuüben: Neugier, Lernbereitschaft und Experimentierfreudigkeit. So entsteht bald einmal nach Lehrbeginn bei den Coiffeurlehrlingen der Wunsch, ihr Aussehen und in gewisser Weise auch ihr Auftreten zu verändern. Sehen Sie auf den Bildern ein Beispiel einer Lernenden im 1. Jahr.

Monika Rothacher-Braun
Dipl. Coiffeurmeisterin
Coiffure Braun Monika
Centralstrasse 29
3800 Interlaken
Tel. 033 822 72 30

St. BEATUS-HÖHLEN

Sagenhafte Höhlenwelt

Sonntag, 21. Oktober 2007

LETZTER TAG OFFEN

SPEZIALEINTRITTSPREISE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Höhlenteam



Beatushöhlen-Genossenschaft
3800 Sundlauenen
Tel. 033 841 16 43
Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch
sundlauenen@beatushoehlen.ch

OPTIK

Brillengläser gegen Augenermüdung

Sind Sie zwischen Mitte 30 und Mitte 40 und leiden Sie oft unter Augenermüdung? Das ständige Wechseln und Einstellen des Blickes auf unterschiedliche Distanzen stellt hohe Anforderungen an unsere Augen, welche in der Folge ermüden.

Gleitsichtgläser werden für diese Jahrgänge in der Regel noch nicht benötigt, eine Leseunterstützung wäre aber wünschenswert. Das neuartige Brillenglas Anti-Fatigue von Essilor bietet Ihnen genau diese Entlastung.

Diese Vorteile bietet Ihnen Anti-Fatigue:

- Bewiesene Wirkung* gegen Augenermüdung durch innovatives Design
- Bessere Korrektur* als mit konventionellem Einstärkenglas
- Spontan verträglich ohne Eingewöhnungszeit
- Längeres ermüdungsfreies Arbeiten speziell bei hohen Anforderungen in der Nähe
- Immer mit Topvergütung beschichtet
- Besseres Sehen verringert Stresseffekte und gibt Energie für mehr Freude am Leben

*Vergleich von Essilor Anti-Fatigue mit herkömmlichen Korrektionsgläsern, durchgeführt an der Cambridge Universität im Frühjahr 2004 mit 98 Brillenträgern im Alter zwischen 30 und 45 Jahren.



Agnes und Mario Martinaglia
dipl. AO HFAK
und das Team
Martinaglia Optik AG
Jungfraustrasse 7
3800 Interlaken
033 822 94 13

Hauptstrasse
3818 Grindelwald
033 853 41 21

info@martinaglia-optik.ch

Sie haben eine Webseite – und was jetzt?



Rolf und Bettina Fuchs
netfuchs GmbH
Untere Bönigstrasse 10a
3800 Interlaken
Telefon 033 823 70 80
Fax 033 823 70 81
info@netfuchs.ch
www.netfuchs.ch

Sie können die Homepage Ihres Unternehmens einfach ins Netz stellen und warten, ob etwas passiert. Lassen Sie uns hier schon mal vorwegnehmen: Nichts wird passieren; vielleicht schaut ein Kollege mal rein, weil Sie ihm davon erzählt haben, aber die «Kundschaft» bleibt aus.

Wenn Sie nicht wollen, dass Ihre Site unbeachtet im Nirvana des World Wide Webs dahin dümpelt und so weder Ihnen noch Ihrer Zielgruppe von Nutzen ist, wird **zielgerichtetes Online-Marketing** früher oder später ein Thema.

Was also tun?

1. Machen Sie Ihren Domännennamen auf Geschäftspapier, Auto, Kleidung, usw. publik.
2. Versuchen Sie so viele **Links** wie möglich zu bekommen, je nach Angebot kommen hierfür lokale, regionale, nationale und/oder globale Informations-Sites in Frage.
3. **Nehmen Sie Abstand** vom Gedanken, bei sogenannten **Linkfarmen** Ihre Links für wenig Geld einzukaufen. In der Regel erreichen Sie damit das genaue Gegenteil, vom gewünschten Effekt.
4. Stellen Sie Ihr Angebot und branchenspezifische News sowie Infos, die für Ihre Zielgruppe interessant sein könnten, in einem **Newsletter** vor.
5. Veranstalten Sie **Gewinnspiele**, diese sind nach wie vor ein Publikumsmagnet.
6. Animieren Sie Ihre Besucher, Ihre Site zu **bookmarken**, also ein **Lesezeichen** anzulegen.

7. Informieren Sie alle für Ihre Branche interessanten **News-groups** über Ihre neue Site.
8. Melden Sie Ihre Website in sogenannten **Partnerprogrammen** an. Partnerprogramme, in Englisch **affiliate**, sind **virtuelle Vertriebssysteme**, mit deren Hilfe nicht nur grosse, internationale Internet-Unternehmen die Reichweite ihres Vertriebsnetzes erweitern. Da nur im Erfolgsfall provisioniert wird, eignet sich diese Form des Vertriebs auch für das kleine Werbebudget. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.affilihost.ch.
9. **Überprüfen** Sie regelmässig die **Position** Ihrer Website in den einschlägigen **Suchmaschinen** (Google und Co.) und optimieren Sie die Inhalte im Hinblick auf Suchmaschinenfreundlichkeit.

Optimierung von Websites im Hinblick auch eine gute Platzierung in den Suchmaschinen ist übrigens ein steter Prozess. Laufend passen Suchmaschinenbetreiber ihre Such- und Indexierungsalgorithmen an, was jeweils Änderungen an der Position der eigenen Website bei der Suchmaschine haben kann. Die Konkurrenz schläft nicht: Mitbewerber optimieren die eigene Site permanent.

Bei richtiger Umsetzung dieser Tipps dürfen Sie mit mehr Erfolg im Internet rechnen.

Herbstzeit – Obstzeit

Jetzt ist der Zeitpunkt da, um wurzelnackte Obstbäume zu pflanzen. Ideal ist die Zeit von November bis Februar/März. Wichtig ist, dass nur in frostfreien Boden gepflanzt wird.

Standort

Sonnig, mittelschwerer, durchlässiger Boden. Stau-nässe oder verdichteter Boden unbedingt meiden.

Pflanzabstand

Für Hochstämme bei Kernobst 10 m, für Zwetschgen 8 m und für Kirschen 12–16 m, für Apfel-Pyramiden 4 m, für Busch- und Spindelbäume bei Apfel 1,8–2,5 m, bei Birne 2,5–3,5 m und bei Steinobst 4–5 m.

Pflanzenarbeit

Die Pflanzgrube ausheben, gross genug, damit alle Wurzeln ausreichend Platz finden. Die darunter liegende Erde ca. 25 cm tief auflockern. Die Hauptwurzeln sollten leicht angeschnitten und verletzte Wurzeln entfernt werden. Den Baum in die Pflanzgrube stellen, mit humushaltiger Pflanzerde auffüllen und festtreten. Beim Einpflanzen unbedingt beachten, dass nur so tief gepflanzt wird, dass die obersten Wurzeln knapp mit Erde bedeckt sind und der Baum gerade steht. Anschliessend wird ein Pfahl eingeschlagen und der Baum mit Faserstrick locker an diesen gebunden. Die Baumscheibe mit verrottetem Mist oder anderem organischen Material abdecken und Unkraut frei halten.



Für Sortenwahl, Beratung oder allfällige Hilfe sind wir gerne für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch oder Telefonanruf.

René Rollier
Gärtnerei Garden-Inn
H. Gosteli AG
3800 Matten
033 822 21 06

Der alternde Hund



Annina Dauwalder
Loona's Heimtierpflege
Schlossstrasse 1
3800 Interlaken
Telefon 033 821 11 05
Mobil 079 841 16 50

Mein Mensch sagt, der Hund durchlebe sein Erden-dasein in drei Phasen: drei Jahre als junger Hund, drei Jahre als guter Hund, drei Jahre als alter Hund. – Jeder einzelne Tag nach diesen neun Jahren sei als ein Geschenk an den Menschen zu betrachten. Mit meinen dreizehn Lenzen befinde ich mich in der «geschenkten» Lebensphase und habe nun Zeit, über mein Hundeleben zu resümieren.

Heute möchte ich jedoch etwas über das Leben in der dritten und «geschenkten» Phase weitergeben: Alle Lebewesen werden nun mal älter, und ich denke, dass die Lebensfreude und der Lebensinhalt bei Mensch und Tier ziemlich ähnlich verlaufen. Als Junghund war ich ungestüm, tollte wild in der Gegend umher, erkundschaftete allerlei aus reiner Neugierde und wollte alles erfahren und erleben, was um mich herum geschah. Mein Bewegungsdrang war schier nicht zu bändigen. Die zweite Phase (guter Hund) stand eindeutig im Zeichen des Hundesports, Plauschparcours und Wettkämpfe verschiedener Sportarten prägten mein damaliges

Leben. Ich war lernbegierig und freute mich jedes Mal, wenn mein Mensch mich auf den Trainingsplatz führte. Lange, ergiebige Spaziergänge zu Fuss oder per Rad mit meinem Menschen liebte ich über alles. Nun habe ich die dritte Phase hinter mir. Ich freue mich jedoch immer noch, wenn mein Mensch mit mir arbeitet und mich ausführt. Die Ausflüge mit dem Fahrrad sind nicht mehr so anstrengend wie früher. Ich brauche eben für alle Aktivitäten etwas mehr Zeit als ich noch «im Saft» war. Auch wenn ich nun älter geworden bin, möchte ich auf das tägliche Zeitunglesen auf meinen Spaziergängen nicht verzichten.

Die Umstellung des Futters ist sehr wichtig. Wie dies auch beim Menschen der Fall ist, braucht ein alternder Hund nicht mehr das gleiche Futter wie ein Welpe oder Junghund. Die Menschen haben für uns ältere Hunde spezielle, an unsere Bedürfnisse angepasste Nahrung entwickelt. So unterscheidet sich ein Seniorfutter von einem normalen Adultfutter in der Zusammensetzung der Inhaltsstoffe. Seniorfutter weist einen tieferen Eiweiss- und Fettgehalt auf als Adultfutter. Zusätzlich unterscheiden sich die beiden Futterarten auch in den beigemengten Vitaminen, Spurenelementen und essenziellen Stoffen. Es ist also sehr wichtig, dass unsere Menschen uns älteren Hunden ein unseren Bedürfnissen angepasstes Futter anbieten. Eine besondere Aufmerksamkeit sollte unseren Zähnen geboten werden. Hier ist es wichtig, dass regelmässig Zahn-

... und Nico meint dazu! ...



Nico

Rasse:
Europäischer Sumawumihi
(Supermaximalerwundermischlingshund)

FCI-Gruppe 11:
Familien- und Schmusehunde

Alter:
13-jährig

Beziehung zu Loona:
Bester Freund

kontrollen beim Tierarzt oder im versierten Hundesalon durchgeführt werden. Für leichtere Zahnsteinprobleme weiss eine diplomierte Tierpflegerin Abhilfe zu schaffen. In schwerwiegenderen Fällen muss jedoch der Tierarzt aufgesucht werden. Dieses Thema sollte während des Tierpflege-Services mit dem Hundehalter unbedingt angesprochen werden. Mein Mensch bietet mir ein bis zweimal die Woche einen Ochsenziemer an. Durch das Kauen werden die Zähne gereinigt und das Zahnfleisch massiert. Etwas Hartes zum Kauen – es kann auch ein roher Knochen sein – ist für unser Gebiss die beste Prävention. Im Alter ist auch das Fell stumpfer als in den Blütenjahren. Hinzu kommt, dass die Haut beim älteren Hund trockener ist als beim jüngeren und somit auch anfälliger für Schuppen und Ekzeme. Das Pflegeshampoo sollte nach Haut- und Felltyp ausgewählt und angewendet werden. Lästigen, langwierigen Ekzemen und Flechten können dadurch entgegengewirkt werden. Auch unsere Pfötli und Krallen bedürfen im Alter einer gezielten Pflege, da die Pfotenballen gerne rissig und Krallen brüchig werden.

Sie erhalten, liebe Tierhalterin, lieber Tierhalter, beste Unterstützung und Beratung bei Loona's Heimtierpflege, damit es uns – Hunden und Katzen – gut geht und Sie sich lange an uns erfreuen können.

Bis zum nächstem Mal!
Euer Nico

Gesundes und dauerhaftes Abnehmen! mit ParaMediForm



Es braucht nicht viel: Ihren Willen,
unsere professionelle Betreuung
und die persönliche Stoffwechsel-
typisierung von ParaMediForm!

- Einfache Zubereitung für die ganze Familie
- Genügend und vielseitiges Essen
- Ohne abwägen und Kalorien zählen
- Die Möglichkeit, auch auswärts zu essen

Rufen Sie uns an – ein erstes Gespräch
ist kostenlos und unverbindlich!



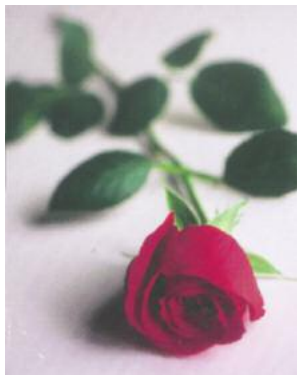
ParaMediForm

Institut für Gesundheit
und Wohlbefinden

ParaMediForm	Krattigstrasse 31	Dorfmatthstrasse 12
Sarah Kurz	3700 Spiez	3800 Unterseen
	033 654 64 65	033 654 64 65

Schlank werden. Schlank sein. Schlank bleiben.

beauty star



Kosmetikstudio
Ob. Jungfraustrasse 52
3800 Interlaken
Tel. 079 225 76 56
Tel. 076 541 38 00

Aus zeitlichen Gründen werden wir das Beauty Star
Kosmetikstudio auf Ende Oktober 2007 schliessen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen.

Wenn Sie noch Gutscheine oder Produktwünsche
haben, können Sie diese weiterhin beim Coiffeur Laguna
oder bei Kathrin Zwahlen einlösen.

Kathrin Zwahlen würde sich freuen, Sie weiterhin
mit Hausbesuchen bedienen zu dürfen. Sie wird alle
Behandlungen wie bisher anbieten, ausgenommen der
LaStone Therapy und den Wickeln, welche Sie leider nicht
als Hausservice anbieten kann. Sie ist weiterhin für Sie er-
reichbar unter Tel. 079 225 76 56 oder Tel. 079 206 24 43.

Das Beauty Star Team

WEIN DES MONATS

Kräuter, Gräser, Beeren, Pilze, Farne...



René Schudel
benacus Piazza del Vino
Stadthausplatz
3800 Unterseen
Telefon 033 821 20 20
vino@benacus.ch

Endlich ist es wieder soweit; die Wildzeit ist in vol-
lem Gange und die Küchenkünstler können einmal
mehr unter Beweis stellen, wie sie ihr Handwerk im
Griff haben.

In unserer täglich wechselnden Speisekarte finden
Sie Wildgerichte in verschiedenen Formen. Nur aller-
bestes Wild, d.h. Tiere, die in der freien Wildnis gelebt
und Köstlichkeiten wie Kräuter, Gräser, Beeren, Pilze,
Farne etc. gefressen haben, wird im Benacus ser-
viert. Genau darum schmeckt das Fleisch auch so ge-
nial. Auf gar keinen Fall gibt es bei uns Zuchtware
oder Wild aus «dubioser» Herkunft.

Zum Wild trinke ich am liebsten einen jungen Bünd-
ner Pinot Noir oder einen Gigondas aus dem Cotes

du Rhone. Wenn das Wildgericht eher einen asiati-
schen Einschlag hat, dann kann ich einfach nicht
anders als einen Süd Australier wie z.B. einen Ca-
bernet Shiraz BIN 389 von Penfolds oder ein Power-
pack mit enormen Muskeln aus dem Ribero del
Duero dazu zu trinken.

Ich werden meine persönliche «Wild Wine Collecti-
on by René Schudel» ab dem 16. Oktober im Offen-
ausschank haben.

Die legendären Wildwochen sind erfahrungsge-
mäss sehr begehrt. Bitte denken Sie daran, rechtzei-
tig zu reservieren.

Drita, Ludwig, Mohamed und ich freuen uns auf Ih-
ren Besuch.

KOSMETIK
HARMONIE

Gültig bis 30. 11. 2007 – bitte Inserat mitbringen.

Maniküre
mit Paraffin-Handbad

Durch die Wärme des Handbades wird die Durchblutung der Haut gesteigert und nimmt so die Wirkstoffe viel besser auf. Für seidenweiche, perfekt mit Feuchtigkeit versorgte Haut!
ca. 1 1/4 Std. Fr. 45.– (statt Fr. 55.–)

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

15. September bis 3. November 2007

Wild auf Wild

... wir zähmen Ihren Hunger!

Herrliche Wildgerichte

50% WIR

Wir freuen uns auf Sie!

5-Gang-Wild-Menü
Vermicelles
Frischer Sauser

Landhotel Golf

Hotel-Restaurant, Familie Salzano und Team
Lehnweg 31, 3800 Interlaken-Unterseen
Reservation und Information:
Tel. 033 823 21 31, www.golf-landhotel.ch

In der
Hochalpinen Forschungsstation Jungfrauoch
(www.hfsjg.ch) ist die Stelle des **ablösenden Betriebswart-Ehepaares** neu zu besetzen. Sind Sie als Paar (idealerweise im Frühpensionsalter) gewillt, in monatlichen Missionen mindestens 160 Tage pro Jahr auf Jungfrauoch zu verbringen, während dieser Zeit in Vertretung des Betriebsleiters für den Betrieb der Forschungsstation verantwortlich zu sein, Wissenschaftler aus dem In- und Ausland zu betreuen, Messapparaturen zu überwachen und die Wetterbeobachtungen für MeteoSchweiz auszuführen? Voraussetzungen für diese anspruchsvolle Tätigkeit sind gute Gesundheit, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Lebens- und Alpinerfahrung, handwerkliche Fähigkeiten, Elektronik- und PC-Kenntnisse sowie Verständigungsfähigkeit in Französisch und Englisch. Bewerbungen sind erbeten an:

Prof. Erwin Flückiger,
Direktor der Hochalpinen Forschungsstationen Jungfrauoch und Gomergrat, Sidlerstrasse 5, CH-3012 Bern
erwin.flueckiger@space.unibe.ch

Aluminium-Fensterläden

Sonnenstoren
Lamellenstoren Rollläden

Wetterbeständig Pulverbeschichtet Einbrennlackiert

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen
Wir liefern Storenstoff und überziehen alte Storen!

Rehrückenfilet im Blätterteig



Patrizio Salzano
Landhotel Golf
3800 Unterseen
Telefon 033 823 21 31
mail@golf-landhotel.ch
www.golf-landhotel.ch

Vorbereitung:

Pilze waschen, Kräuter hacken, Wirsingblätter waschen und vom Strunk lösen. Im Salzwasser 2 Minuten blanchieren und anschliessend eiskalt abschrecken. Blätterteig auf das Ofenblech legen. Fleisch würzen.

Pilze in kleine Stücke schneiden und im Butter dünsten am Schluss mit den frischen Kräutern und Rosa-Pfefferkörnern mischen.

Backofen auf 180°C vorheizen

Zubereitung:

Fleisch in einer heissen Bratpfanne auf beiden Seiten sehr kurz anbraten, aus der Pfanne nehmen, Bratensatz aufheben. Den Blätterteig mit den abgetropften Wirsingblättern belegen, die Pilzmasse darauf streichen und das Fleisch darauf legen. Das Ganze mit dem Teig einpacken und den Teig rundum gut verschliessen. Das Filet im Teig mit der Nahtstelle nach unten auf ein Blech legen und mit Ei bestreichen. Im heissen Ofen etwa 20–30 Minuten backen.

Zubereitung Sauce:

Wildjus mit dem Fleischsatz aufkochen, Preiselbeeren beifügen und langsam ca. 3–4 Minuten weiter kochen, zum Schluss Rahm beifügen und kurz weiter kochen lassen.

Anrichten:

Das Rehfilet im Teig in dicke Scheiben schneiden und auf die Mitte der Teller legen und mit Spätzli, Rosenkohl und Frühlingen garnieren.

Zum Schluss mit der Sauce nappieren und sofort servieren. Je nach Lust können Sie auch Rotkraut, glasierte Marroni und Trauben dazu servieren.

Wild auf Wild, ich wünsche Ihnen guten Appetit.

Zutaten:

Rezept für 4 Personen

- 800 g Rehrückenfilet ausgelöst
- Fleischgewürz
- 1 Ei
- 2 EL Butter
- 1 Blätterteig (ca 40x25 cm)
- 1 Wirsingkopf
- 400–500 g frische Waldpilze
- frische Gartenkräuter
- einige Rosa-Pfefferkörner

Sauce:

- 3 dl Wildjus
- 1 EL frische Preiselbeeren
- 1,5 dl Vollrahm
- Salz und Pfeffer

Fit Point



24 Stunden Training möglich.

Dipl. Trainer: Anita Bachmann und
Johann Jungen

12 Monate	CHF. 600.– ab 12 Mt. 495.–
12 Monate	CHF. 495.– p. Mitgl. mit Duo Karte
06 Monate	CHF. 400.–
03 Monate	CHF. 250.–

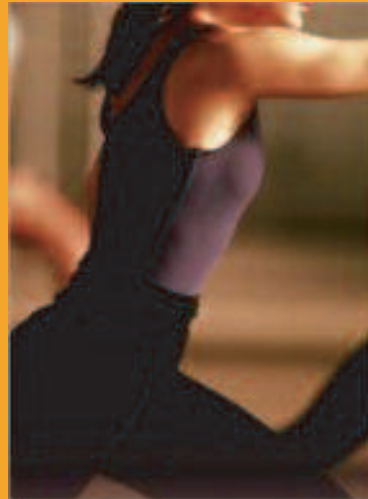
Betreuungszeiten ab 01.10.07:
Morgen: 09–11 Uhr Mo.–Fr.
Nachmittag: 14–16 Uhr Di.–Fr.
Abend: 19–21 Uhr Mo.–Do.

Andere Zeiten nur nach Termin.

Kursprogramm im Bödelibad 10%
Rabatt
inkl. Hallenbad

079 311 13 45

feel well Kurse



ab 1. November unter Leitung von:
Heidi Matter, Dipl. Instruktorin
im **Bödelibad Interlaken**

12 Monate	CHF. 795.– inkl. Hallenbad
06 Monate	CHF. 495.– inkl. Hallenbad
03 Monate	CHF. 295.– inkl. Hallenbad

Eröffnungstage:
1. bis 4. November 10% Rabatt

Kursprogramm ab 15. Oktober
Blockkurse bis Dezember
Kickpower, Rückenfit, Gastro Fit, Fit
and Fun, Body forming, Pilates, Step and
Tone, Power Yoga, Step, Les Mills Body
Pump, Kondi-Mix, Xundheits-Mix,

www.fitpoint.net

feel well Fitness



ab 1. November mit
Heidi Matter, Dipl. Instruktorin mit
Eidg. Fachausweis
im **Bödelibad Interlaken**

12 Monate	CHF. 795.– inkl. Hallenbad
06 Monate	CHF. 495.– inkl. Hallenbad
03 Monate	CHF. 295.– inkl. Hallenbad

Eröffnungstage:
1. bis 4. November 10% Rabatt

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:00 - 21:30
Samstag + Sonntag 09:00 - 18:00

Im Jahresabo ist das Kinderparadies
inklusive.

079 407 62 88

KaraTe Do



Neue Kurse ab: 16. / 18. Oktober

Dienstag	17:45 – 18:45 10 Lektionen CHF. 80.– Brigitte Balli 1. Dan
Donnerstag	09:00 – 10:00 10 Lektionen CHF. 150.– Johann Jungen 5. Dan

Erwachsene: Mo., Mi. + Fr.
19:00 – 20:00 Uhr

Kinder / Jugend: Mo., Mi., Fr.
17:45 – 18:45 Uhr

Assistenztrainer: Bhole Dietrich 3. Dan

Kursort: Karate Do
Kammistrasse 11
Interlaken

www.fitpoint.net

Mut zu Höhenflügen

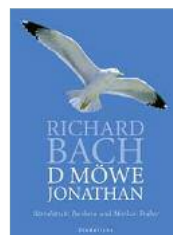
Richard Bach/ Barbara & Markus Traber:
D'Möwe Jonathan

Mit einer Auflage von über 5 Millionen ist «Die Möwe Jonathan» längst zu einem Kultbuch geworden, eine Botschaft an alle, die ihre Träume leben wollen. Kein Buch schildert die Sehnsucht nach Freiheit so eindringlich wie die Geschichte von der Möwe Jonathan, die ins Fliegen verliebt ist. Die neue Übersetzung ins Berndeutsche kommt mit ihrer Musikalität und ihren lautmalerischen Ausdrücken dem amerikanischen Original besonders nah. Richard Bach war Pilot bei der US-amerikanischen Luftwaffe. Sein Bestseller «Die Möwe Jonathan» wurde mit der Musik von Neil Diamond verfilmt. Barbara Traber arbeitet als Übersetzerin, Herausgeberin und Lektorin und hat als Schriftstellerin zahlreiche Bücher veröffentlicht. Markus Traber ist seit über 40 Jahren Mitglied der

«Berner Troubadours». Barbara & Markus Traber sind seit 30 Jahren verheiratet und leben in Worb/BE.

Richard Bach/Barbara & Markus Traber: D'Möwe Jonathan Diederichs, CHF 24.–

Brigitte Rohrer
Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch



Erwachsenenbildung Herbstprogramm

**Tastaturschreibkurs
mit OCG Typing Certificate**
Zehnfinger-Blindschreibetechnik

**Einstieg und Aufstieg
in Gesundheit und Medizin**
Medizinische/r Sachbearbeiter/in
(Arzt- und Spitalsekretär/in)
Fachwissen für verschiedenste
Gesundheits- und Medizinalberufe

Kurstag: Donnerstag

Beratungsgespräche
nach Vereinbarung

NOSS
SCHULZENTRUM
S P I E Z

706

Telefon 033 655 50 30 www.noss-spiez.ch

Informationsabend

Mittwoch, 24. Oktober 2007, 19.30 Uhr

9. und 10. Schuljahr

- Obligatorische Schulzeit optimal nutzen
- Berufswahl und Berufswahlvorbereitung mit individueller Fächerwahl
- Mittelschulvorbereitung

Handel und Hotelhandel

- 1-jährige Ausbildung mit Bürofachdiplom VSH
- 2-jährige Ausbildung Hotelsekretärin
- 3-jährige KV-Lehre mit eidg. Fähigkeitszeugnis

berufsbegleitend

- Bürofachdiplom und Handelsdiplom VSH
- med. Sachbearbeiterin, Arztsekretärin
- kaufm. Führungslehrgang für Gesundheits- und Medizinalberufe
- Computerkurse ECDL

Schlösslistrasse 7
3700 Spiez
Telefon 033 655 50 30

NOSS
SCHULZENTRUM
S P I E Z

701

www.noss-spiez.ch

Gurtner

Holzbau GmbH

3806 Bönigen

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Umbauten
- Fassadensanierungen
- Verbesserung Wärmedämmung

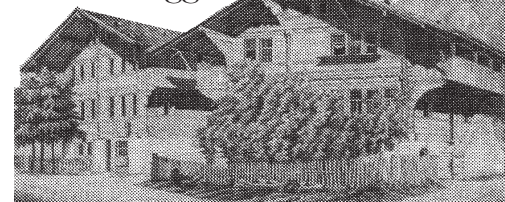
Wir beraten Sie gerne!

Peter Gurtner
eidg. dipl. Zimmermeister
Aareweg 5, 3806 Bönigen
079 334 41 05
033 822 53 80

www.gurtner-holzbau.ch

Restaurant Bären

«Rauberegge»



Diverse Steaks vom Holzcholegrill derzue Senfhärdöpfel une Schüssle Salat

Das i üsem gemuetliche Bärestübli
«Am Räuberegge»

Jede Sunntig näme mier 100% WIR
Am Mändig isch der ganz Tag zue!

Di ab 16.30 Uhr offe.

Mier freue üs uf Eue Bsuech.

Restaurant Bären
Seestrasse 2, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 75 26

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



TENNISUNTERRICHT

Bambinikurs bis 6-jährig

Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene

Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht

Ferienkurse für Junioren



SHOP

Nike + Adidas Tennisbekleidung + -schuhe

Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör

Venice Beach Fitness + Freizeitmode

Speedo Bademode

TENNISPLATZBETRIEB

Freies Tennisspielen für Jedermann/-frau ab CHF 24.00 auf

2 Hallenplätzen Teppichbelag mit Granulat

3 Aussenplätzen Sandbelag «French Court»

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennischule-keller.ch

Unsere Oberländerinnen und Oberländer für den Nationalrat



V.l.n.r. hinten: David Bühler, Interlaken; Konrad Hari, Adelboden und Markus Wenger, Spiez.
Vorne: Markus Grossen, Grossrat, Reichenbach; Godi Bärtschi, Spiez; Dieter Rohrbach, Frutigen; Marianne Maibach, Spiez; **Walter Donzé, Nationalrat bisher und Ständeratskandidat, Frutigen**; Renate Schüpbach, Aeschi; René Müller, Adelboden; Urs Winkler, Spiez.

Eine lebenswerte Schweiz sichern durch...

- gestärkte Familien • gerechte Wirtschaft • gesunde Umwelt

EVP Stammliste (Liste 12)

EVP Zukunft (Liste 13)

EVP Erfahrung (Liste 14)

Christliche Werte.
Menschliche Politik.



Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle am Kleinen Rügen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe (auch Sitzungen) oder einfach eine Party – diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!

Für Informationen und Reservationen kontaktieren Sie Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rügen
Natel 079 784 79 21

Trio Oberland

2x auf ihre Liste



**Peter
Flück**

Brienz

**Marianna
Lehmann**

Wilderswil

**Hansjörg
Pfister**

Zweisimmen

Immer dieses Theater!

Die Jugendarbeit Bödeli organisiert gemeinsam mit den Elternvereinen der Region ein Forumtheater zum Thema «Konflikte mit Pubertierenden». Beim Forumtheater werden Konflikte auf der Bühne spielerisch sichtbar gemacht. Das Publikum mischt sich in das Geschehen ein und kann so aktiv mitwirken.

Forumtheater kann zur aktiven Auseinandersetzung mit Konflikten angewendet werden. Die DarstellerInnen präsentieren auf Wunsch des Publikums kurze Szenen, an diesem Abend spielen Alltagskonflikte mit Pubertierenden die Hauptrolle. In einem interaktiven Forum erhält das Publikum Möglichkeiten, um Lösungsansätze mitzuentwickeln. Daraus entsteht eine gemeinsame Suche nach neuen Wegen aus Konflikten.

Ein Forumtheater ist eine spannende und humorvolle Herausforderung für das Publikum, da sich die Szenen und Bilder auf der Bühne ständig wandeln.

Eine Veranstaltung für Eltern und interessierte Erwachsene!

Mit dem Forumtheater KONFLIKTÜRE (Bern)
Eintritt frei (Kollekte)

Datum/Zeit: Mittwoch, 31. Oktober 07,
19.30 bis 21.30 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal Wilderswil
Eintritt frei (Kollekte)

Informationen zum Anlass:
Jugendarbeit Bödeli / Tel. 033 823 10 69 /
Mail: info@jabinfo.ch / www.jabinfo.ch

Das Forumtheater wird organisiert durch die Elternvereine Matten, Gsteigwiler, Bönigen, Lauterbrunnental, durch den Eltern- und Familienverein Unterseen und die Jugendarbeit Bödeli. Der Anlass wird im Rahmen der Kampagne Stark durch Erziehung durchgeführt: Informationen: www.e-e-e.ch

Der Anlass kann dank Beiträgen von folgenden Institutionen verwirklicht werden:
Frauenverein Interlaken, Frauenverein Unterseen, Migros Kulturprozent, pro juventute, BärnerJugendtag.



ANITA LUGINBÜHL-BACHMANN

www.anita-luginbuehl.ch
Nationalratswahlen 21. Oktober 2007



2x auf die Liste
Liste 1 SVP Frauen

**Mit Schwung
nach Bern**



WALKING TRÄFF BÖDELI

Walking

Der sanfte Weg zu Wellness und Fitness!

Nordic-Walking-Kurs

24. Oktober bis 28. November 2007
6 x Mittwochabend, 19.15–20.30 Uhr

Kurskosten:

Fr. 80.– inkl. Miete der Walking-Stöcke

Auskunft:

Vreni Schläpfer 076 532 17 50 / 033 822 57 69

Treffpunkt:

Intersport Oberland, Postgasse 6, 3800 Interlaken,
bei jedem Wetter!

Walking für sie und ihn, jeden Alters!

Jeden Montagabend, 19.15–20.30 Uhr

Kostenbeitrag:

Fr. 3.– pro TeilnehmerIn

Auskunft:

Peter Stör 079 656 55 01 / 033 826 44 62

Barbara Wyss 079 502 78 20 / 033 822 02 06

Treffpunkt:

Eingang Hallenbad Bödeli,
das ganze Jahr, bei jedem Wetter!

Ausrüstung:

Trainer, Laufschuhe, evtl. Regenschutz



Das Leiterteam von links:
Vreni Schläpfer, Bönigen
Peter Stör, Unterseen
Barbara Wyss, Ringgenberg
Beni Schläpfer, Bönigen
Helene Prantl, Matten

LEKI Walking-Stöcke
20% Gutschein

Einlösbar bis 31. Oktober 2007.

INTERSPORT®

OBERLAND

Postgasse 16, 3800 Interlaken

Erfolgreiche Integration: Fördern und Fordern ab dem ersten Tag

Konkrete Erfahrungen aus Basel

Mittwoch, 17. Oktober 2007, 19.30 Uhr
Hotel Interlaken, Interlaken



Referat von
Thomas Kessler
Delegierter für Migrations- und Integrationsfragen
des Kantons Basel-Stadt

Anschliessend
Podiumsdiskussion
zum Lokalbezug – unter anderem mit:

- Kaspar Boss, SP-Fraktionspräsident GGR Interlaken
- Aleksandar Backovic, GGR-Kandidat Interlaken



Moderation: Samuel Günter, Stellvertretender Chef-
redaktor der «Jungfrau Zeitung»

Der Anlass ist öffentlich, der Eintritt frei.

Organisation: SP Bödeli

Der **SP Bödeli** angeschlossene Sektionen:
Beatenberg, Bönigen, Interlaken, Matten, Ringgen-
berg-Goldswil, Unterseen, Wilderswil

Englisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse	8x	22.10.–10.12.2007	09.00–10.30 Uhr	CHF *160.–
Englisch für Anfänger/innen (Level 1)	8x	23.10.–11.12.2007	13.30–15.00 Uhr	CHF *160.–
Englisch für Anfänger/innen (Level 2)	8x	23.10.–11.12.2007	10.45–12.15 Uhr	CHF *160.–
English Conversation	8x	23.10.–11.12.2007	09.00–10.30 Uhr	CHF *160.–
Italienisch für Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse	8x	23.10.–11.12.2007	10.45–12.15 Uhr	CHF *160.–
Italienisch für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen	8x	23.10.–11.12.2007	09.00–10.30 Uhr	CHF *160.–
Gedächtnistraining Grundkurs	8x	26.10.–14.12.2007	08.30–10.00 Uhr	CHF 195.–
Gedächtnistraining Fortsetzungskurs	8x	26.10.–14.12.2007	10.30–12.00 Uhr	CHF 195.–
Feldenkrais	10x	15.10.–17.12.2007	10.15–11.15 Uhr	CHF 185.–
Osteoporose Prävention NEU	10x	03.10.–12.12.2007	10.00–11.00 Uhr	CHF 185.–
Nordic Walking Kurs (inkl. Stockmiete)	4x	22.10.–12.11.2007	09.00–10.30 Uhr	CHF 62.–
Kochkurs für Männer (exkl. Materialkosten)	6x	17.10.–21.11.2007	09.00–13.00 Uhr	CHF 265.–
«sicher im Alltag» Mobilitätskurs	1x	01.11.2007	13.45–17.00 Uhr	CHF 20.–

* In Sprachkursen mit weniger als 7 Teilnehmenden, wird ein Kleingruppenzuschlag von Fr. 3.– pro Mal und Person erhoben.

Ganz in Ihrer Nähe:
Die Pro Senectute bietet in verschiedenen Gemeinden Turngruppen/FitGym für Senioren an. Ein Eintritt ist jederzeit möglich. Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, senden wir Ihnen gerne unser Informationsblatt zu.

Anmeldetalon #

Kursbezeichnung:

Bitte senden Sie mir Informationen über das sportliche Angebot der Pro Senectute Interlaken

Name: Vorname:

Adresse: PLZ/Ort:

Telefon: Unterschrift:

Bitte einsenden an:
PRO SENECTUTE BERNER OBERLAND, Zweigstelle Interlaken, Strandbadstrasse 3, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 30 14, Fax 033 822 30 78, interlaken@be.pro-senectute.ch

Kursprogramm

Heidi's

Kreativ-Kurse und Workshops

- 24. Oktober:
«Topflappen häkeln»
(Workshop für Häkel-Anfänger)
- 30. Oktober:
«Netzschals»
- 7. November:
«Weihnachtssterne häkeln»
- 14. November: «Nassfilzen»
- 20. November: «Christbaumschmuck häkeln»
- 28. November: «Filzen mit der Nadel»
- 03. Dezember: «Bumerang-Ferse stricken»
- 11. Dezember: «Schmuck stricken»



jeweils von 14:00–16:30 Uhr und von 19:00–21:30 Uhr

Anmeldungen an:

Ruth's Wullelade

Postgasse 10, 3800 Interlaken 033 822 92 70 oder 079 450 16 55

Radio BeO

www.radiobeo.ch

Eidgenössische Wahlen 2007 BeO-Wahlstudio

Sonntag, 21. Oktober

ab 12.00h im Stundentakt Resultate, Analysen,
Stellungnahmen und Auswirkungen der Ergebnisse;
ab 19.00h Zusammenfassung

Montag, 22. Oktober

ab 06.00h im Halbstundentakt Resultate, Analysen,
Stellungnahmen und Auswirkungen der Ergebnisse

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM

PARTY-SERVICE



Catering von A-Z

Alles für Ihr Event von einem Anbieter.

Geburtstagsessen, Konfirmation, Bankette, Geschäftsessen, Apéro, Hochzeit, Grillplausch, Dekorationen. Wir liefern alles an den **von Ihnen gewünschten Ort**. (z.B. Bauernhof, Waldhütte, Festhalle, Schiff, Garten, Forsthaus, Zelt, Hangar, Gewächshaus,...)

SYDECA, Dekorationen- & Partyservice

033 650 93 00

www.sydeca.ch

info@sydeca.ch

FAX 033 650 96 33

Ist bei Ihnen eine Firmengründung oder gnulbnswmU geplant?

Professionelle Lösungen bietet:

KWTag.ch

Kanzlei für Wirtschaftsprüfung & Treuhand AG

Roggernweg 14
3646 Einigen

033 654 40 70
www.kwtag.ch
mail@kwtag.ch

Mitglied: Schweizerischer Treuhänder-Verband **STV|USF**
Inhaber: Hans Peter Friedli,
Dipl. Wirtschaftsprüfer, Privatmitglied der **TREUHAND-KAMMER**



Heisses Spiel ganz cool

Curling ist attraktiv, fun total

Vor allem, weil Curling ein Teamsport ist. So lernst Du viele neue sympathische Jungs und Girls kennen, die voll drauf sind. Sie alle wollen nämlich ganz einfach mal was anderes machen als das Althergebrachte. Da kommst Du bei Curling natürlich voll auf die Rechnung! Curling ist fast schon eine «Kult-Sport-Art». Beginnen kannst Du bei den Cherry Rockers, nachher spielst Du bei den Junioren und Juniorinnen.

Da hast Du echte Chancen. Ob Du es glaubst oder nicht, aber in relativ kurzer Zeit haben es talentierte Curlerinnen und Curler bereits zu Meisterehren gebracht.



A-Junioren CJBO1
Bronzemedaille
Junioren-WM 2007



Kursteilnehmer
Saison 2006-2007

Kurs 1 für Einsteiger (ca. ab 8-jährig)

Mittwoch, 17.10.07-06.03.08, 16.00-18.00 Uhr
Hauptleiterin: Margrit Duber, Tel. 079 626 24 11
Kurskosten: Fr. 150.-

Kurs 2 für Fortgeschrittene

Mittwoch, 17.10.07-06.03.08, 17.00-19.00 Uhr
Hauptleiter: Sven Rubin, Tel. 079 241 01 54
Kurskosten: Fr. 200.-

Kurs 3 Taktik und Wettkampf

Donnerstag, 18.10.07-07.03.08, 17.00-19.00 Uhr
Hauptleiter: Daniel Borter, Tel. 079 695 31 56
Kurskosten: Fr. 200.-



B-Juniorinnen
CJBO1
Schweizermeister
B-Liga 2007



Cherry Rockers
2007



Geniessen Sie Ambiente und Romantik in der Säumertaverne. Als Ergänzung für einen gelungenen Tag in der Natur oder für ein feines Abendessen - bei uns sind Sie herzlich willkommen!



Hotel Restaurant Säumertaverne · Am Kienbach · 3815 Gündlichwand / BE · Tel. 033 855 32 76 · www.saeumertaverne.ch



**SHOP
IN
SHOP**



ARC'TERYX

EXKLUSIV AB ANFANG OKTOBER IM VERTICAL SPORT:
DAS GRÖSSTE SORTIMENT AN ARC'TERYX-ARTIKELN IM BERNER OBERLAND.

BESUCHEN SIE UNS, GERNE HELFEN WIR IHNEN BEI DER AUSWAHL.

VERTICAL SPORT, JUNGFRAUSTRASSE 44, 3800 INTERLAKEN, T 033 823 53 83, WWW.VERTICALSPORT.CH



Qualität zu fairen Preisen

*grosse küchen-
ausstellung!*

chr.rubin-küchen ag

tel. 033 654 91 91

**Ein Vergleichsangebot
lohnt sich auf jeden Fall!**



- Verwirklichen Sie Ihren Traum von glatter, samtiger Haut ohne lästige Haare.
- Freuen Sie sich auf ein besseres Körpergefühl mit vanity-interlaken, Ihrem Partner für seriöse, erfolgreiche und dauerhafte Haarentfernung.
- Preisbeispiele pro Behandlung: Bikini ab CHF 150.-, Achseln CHF 120.-, Männerbrust CHF 200.-.
- Gerne beantworten wir Ihre Fragen und erstellen kostenlos Ihre individuelle Offerte. Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an 079 281 42 41.
- Von VANITY-interlaken für Sie: **Gutschein Fr. 30.-** einlösbar bei Ihrer Erstbehandlung!

Haarentfernung sanft und dauerhaft
Für sie und ihn, jetzt auch als Geschenkgutschein.



VANITY interlaken · Nicole Wegmüller · Kanalpromenade 1 · 3800 Interlaken · 079 281 42 41 · www.vanity-interlaken.ch



GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

Kunstaussstellung

vom 27. Oktober – 18. November 2007

Herbert Buchs aus Gstaad
Passion, Gemälde & Skulpturen



Vernissage:

Samstag, 27. Oktober 2007, 17.00 h
Vorstellung des Künstlers:
Peter Rychiger, Unternehmer, Steffisburg
Interview mit Herbert Buchs

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgehend: 15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr

d'Coiffeuse Brigitt
chont zu Eu hei, es isch dr Hit! **079 247 17 53**

Sind Sie gesundheitlich oder durch Kinder gebunden?
Kein Problem mehr!

Diplom. Schweizer Coiffeuse offeriert Ihnen
den Haarservice in Ihrem Zuhause.

Auch auf Hochzeiten und Aufsteckfrisuren spezialisiert.

Elektroinstallationen und mehr!



AHB elektro ag

AHB elektro ag
Elektro und Telematik
Hauptstrasse 9
3706 Leissigen
Telefon 033 847 01 35
info@ahbelektro.ch

**Leissigen
Matten
Lützelflüh**

*Die Kräuterstempel
-Massage*

Pantha Jama – Neue Wellness
Behandlung, eine tiefgehende, wohl-
tuende Entspannung. Einfach mal
abschalten und den Alltag hinter sich
lassen. Das ganzheitliche Wohl-
fühlerlebnis für Geist und Sinne!



**Facial Harmony: Meditation für Ihr Gesicht
BOWEN-Behandlung**

Jeannette Bosshart • Praxis für Facial Harmony
Parkstrasse 12 • 3800 Matten • Telefon 033 822 28 54

MIME

Informatik

Michael Meyer
Dipl. El. Ing. HTL

MIME-Informatik

Waldeggstrasse 49
CH-3800 Interlaken
Tel. 033 821 02 65
Fax. 033 821 02 66

www.mime.ch
info@mime.ch

- Softwareentwicklung (Delphi, C++, SQL-Datenbanken)
- PC-Lösungen Windows / Linux, Office, Speziallösungen
- Informatikberatung und -Projektierungen
- Web-Design, Beratung und Hosting
- Netzwerk- und PC-Support, Reparaturen, Erweiterungen

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei



Renovationen

W. Leben, Tel. 033 822 70 58

**Möbel
Braun-Sollberger**

GARANT
MOBEL

Nachf. F. E. Zenger, Spielmatte 18
3800 Untersseen-Interlaken
Telefon 033 822 55 90

**Schlafzimmer
Poltergarnituren
Kleinformel
Studios
Teppiche
Vorhänge**

Teilausverkauf bis 20.10.2007

% % %

Wir brauchen Platz für neue Ware. Reduktion auf den meisten
Ausstellungsstücken. Profitieren Sie jetzt!



**THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST**

Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Wir beraten Sie gerne nach telefonischer Vereinbarung
bei Ihnen zu Hause oder an der
Rugenparkstr. 9 · 3800 Interlaken · Tel. 033 823 30 35

www.thomasrubin-bestattungen.ch



Rose-Marie Ruprecht, Daniel Abegglen, Thomas Rubin,
Jacqueline Wenger, Andrea Berger, Daniel Lochbrunner

**CHOR FROHSINN-CÄCILIA
INTERLAKEN**

**Hätten Sie Freude,
bei uns mitzusingen?**

Im Frühjahr 2008 singen wir:

Messa di Gloria e Credo
von Gaetano Donizetti

Laudate pueri von Giovanni Battista
Pergolesi

Wir proben ab dem 15. Oktober 2007
jeweils am Montag von 20 – 22 Uhr
im Hotel Weisses Kreuz Interlaken

Wir freuen uns auf Ihr Mitsingen

Schnuppern ist unverbindlich

Für allfällige Anmeldung oder Auskünfte wenden
Sie sich bitte an:

Erich Roth, Dirigent 033 822 01 60
079 235 14 29

oder Hans Rudolf Brunner, 033 822 30 89
Präsident 079 656 06 22





raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCHEIDEN RICHTIG.

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuber.oel.ch / info@raeuber.oel.ch

Jametti
Interlaken

Früchte •
Gemüse •
Frisco Produkte •
Kadi Kartoffelprodukte •
en gros-detail •

Jametti AG

Neugasse 12 • 3800 Interlaken
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33

Bijouterie Schertenleib

Uhren – Bijouterie – Cigars

Bahnhofstrasse 23, 3800 Interlaken, Telefon 033 822 22 34

Davidoff Depositär

Zino, AVO, Griffin's
Eine grosse Auswahl
Zigarren aus
den Provenienzen:
Dominikanische Republik
Honduras & Cuba



Kurse

Töpfern, Malen, Papiergestalten

Aktuell:

Ab Mitte Oktober Krippenfiguren aus Ton (3 x 2 h: Fr. 90.–)
Töpferwochenende 20. bis 21. Oktober 2007 (Fr. 240.–)

Verkauf: Kunstwerke und Geschenkgutscheine im Atelier

Kunst-Werk-Atelier, Waldeggstr. 14, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 82 19, www.kunst-werk-atelier.ch



Beundenstrasse 49, 3852 Ringgenberg, Tel 033 822 23 53/Fax 033 822 02 32
E-mail: happy@hotelbrienzersee.ch Grosser Parkplatz

Übrigens ...
auch im Jahr 2007 essen Geburtstagskinder
an ihrem Festtag bei uns gratis ...

Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonja Cadisch mit Team · Telefon 033 822 23 53

Massage Praxis
Moments 2 relax



Monatshit: Kräuterstempelmassage

(Reduktion Fr. 10.–/gültig im Monat Oktober 2007)



Karin Stoll, ärztl. dipl. Masseurin
Kirchgasse 27, 3812 Wilderswil
Telefon 079 245 57 62
Krankenkassen anerkannt



Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Herbstzeit – Lagerzeit

- Boottransporte
- Reparaturen / Überholungen
- Motorenservice
- Winterlager Boote + Motoren

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote

Hess Bestattungen

Ihre Vertrauensfirma im Amtsbezirk Interlaken

- ❖ Beratung vormals 50 Jahre
- ❖ Vorsorge Bestattungen Stähli
- ❖ Bestattungsdienste Verbandsmitglied
- ❖ Überführungen
- ❖ auch international Tel. 033 826 63 40

HARDER-POTSCHETE VEREIN INTERLAKEN

2. Jänner Knacker

«Wettsch dim Nachbar gärn as Bei bisle?»

«äm Gmeindrat eis is Schinbei stüpf?»

«oder weisch sogar öppis Neus vo dr Servela-
Prominänz us Rameli, Troja, Kuhplatten,
Hinterhardern, Grandval oder wo ou immer
z'verzelle?»

Ernstgemeinte (ha, ha...) Zuschriften
mit Absender an:
Harder-Potschete Verein Interlaken
Postfach
3800 Interlaken

via Mail: knacker@harderpotschete.ch

Oder einfach in einem vorteilhaften Moment in
einen der Knacker-Briefkästen im Restaurant Bären
oder im Splendid-Pub.

Der Winter hält langsam Einzug und die Redaktion
des 2. Jänner Knackers sucht nach Beiträgen, welche
die nächste Ausgabe unserer humoristisch-satiri-
schen Brattig wiederum zu einem Knaller machen.

Wir danken der Bevölkerung vom Bödeli für die an-
genehme Kooperation.





«Vom Diesseits des Jenseits»

Sonderausstellung «50 Jahre Kirche Bönigen»

1. September bis 21. Oktober 2007



Öffnungszeiten: DO 14–17/19–21 Uhr
FR/SA 14–17 Uhr
SO 7./14./21.10. 14–17 Uhr

Dorfmuseum Bönigen
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Mobility-Spieltag



300 Jahre
HOTEL BÄREN WILDERSWIL
Tavernenrecht seit 1706

Herbstliche Gerichte und Wild

Täglich offen – neu ab 10. September 2007:

Restaurant Rustica und Bärenstube/Bar
Mo–Fr ab 16.00 Uhr, Sa + So ab 10.00 Uhr

Pizzeria Bocalino, Fr–So ab 16.00 Uhr

Gabi, Fritz und Bärensteam, Telefon 033 828 31 51, www.baeren.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung nehmen wir gerne unter 033 336 83 32 entgegen.

Private Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Seiler
Natel 079 513 34 36
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

GANZHEITLICHE KINESIOLOGIE
PRISKA HUNZIKER



Anwendungsbereich:
Persönlichkeitsentfaltung,
Gesundheitsvorsorge, Lernen, Ausbildung,
Bewegung, Haltung, Sport etc.

Beim Stadthausplatz, 3800 Unterseen
Terminvereinbarung unter 078 667 14 40

Auch in diesem Jahr findet wiederum ein Mobility statt. Gönnen Sie sich und Ihrem Hund doch ein bisschen Spass und nehmen gemeinsam mit ihm den Parcours unter die Füsse beziehungsweise die Pfoten.

Startberechtigt ist jeder Hund ab 9 Monate. Sie brauchen nicht Mitglied in einem Club oder bei der SKG zu sein. Startberechtigt ist Jedermann/Frau. Das Mobility wird im Areal der Hundeschule durchgeführt.

Ort: Interlaken, Geissgasse
Datum: 28. Oktober 2007
Startzeit: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Startgeld: Fr. 15.–, inkl. Einheitspreis

Wir freuen uns auf zahlreiche freudige Hunde mit ihren Besitzern.

Auskunft zum Thema Hund oder bei Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei: Beatrice Michel, 078 723 28 24, www.wolfshunde.ch

Bsundrigs us em Bärner Oberland



Alpkalender 2008

Wochenplaner mit Veranstaltungshinweisen, Namenstagen, Mondphasen und wunderschönen, ganzseitigen, stimmigen Alpfotoaufnahmen aus dem Berner Oberland.

©2007, 17 x 21 cm, 120 Seiten, vierfarbig, 60 ganzseitige und 120 kleinere, neue Alpfotos.



BESTELLUNG

Bitte senden Sie mir:

___ Ex. Alpkalender 2008 CHF 25.– Preis inkl. MWSt., exkl. Versandkosten

Name _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Unterschrift _____



WEBER AG VERLAG

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt,
Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.weberag.ch, info@weberag.ch

ORCHESTERVEREIN INTERLAKEN
CHORGEMEINSCHAFT UNTERSEEN

Messe in c-Moll W.A. Mozart

ergänzt von Robert D. Levin

10. November 2007
19.30 Uhr, Kirche Unterseen

11. November 2007
17.00 Uhr, Kirche Meiringen

Orchesterverein Interlaken
Leitung: Leonardo Muzii

Chorgemeinschaft Unterseen
Choreinstudierung: Roland Linder und Hans Häsler

Solisten: Elene Bakanova (Sopran)
Cristiana Presutti (Sopran)
John Prince (Tenor)
Lisandro Abadie (Bass)

Werkeinführung durch Samuel Wenger
1 Stunde vor Konzertbeginn

Eintrittskarten Unterseen
nummerierte Plätze zu Fr. 30.– und Fr. 25.–
Vorverkauf ab 29. Oktober
Dropa Drogerie Günther, Bahnhofstr., Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Meiringen nur Abendkasse.
Alle Plätze unnummeriert zu Fr. 25.–
SchülerInnen, StudentInnen und Lehrlinge Fr. 15.–
Kinder in Begleitung gratis





STADT- UND JUGENDMUSIK
UNTERSEEN

Pyramiden-LOTTO

Samstag, 27. Oktober 2007
16.00–23.00 Uhr

Sonntag, 28. Oktober 2007
14.00–18.30 Uhr

im Hotel Beausite, Unterseen

Sie sammeln Punkte und entscheiden selber,
was Sie gewinnen!

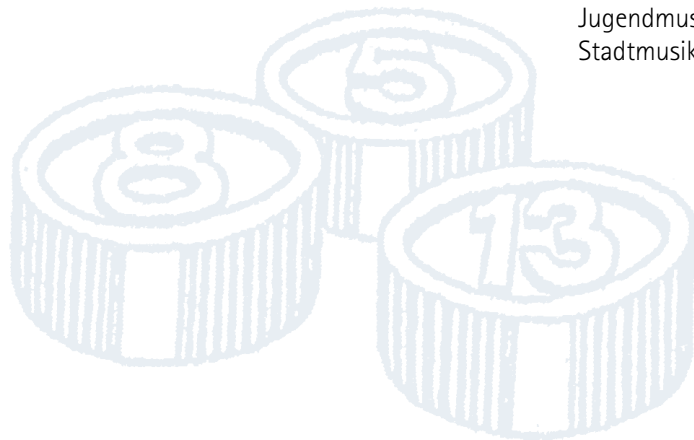
Kartenpreis: CHF 1.–
Tageskarte Samstag: CHF 40.–
Tageskarte Sonntag: CHF 35.–
(Tageskarten inkl. Zusatzkarte und Supergänge)



Betreuter Kinderhort am Sonntag

Gratis Abholservice: 079 335 12 88

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.
Fam. Müller, Hotel Beausite
Jugendmusik Unterseen
Stadtmusik Unterseen



FREUNDE DER DAMPFSCHIFFFAHRT
THUNER- UND BRIENERSEE

Dampferfreunde-Kalender 2008

«Dampfschiffe auf Schweizer Seen»

- Der Dampferfreunde-Kalender 2008 zeigt auf dem Titelblatt und den 12 Monatsblättern eine Auswahl der heute noch in Betrieb stehenden Dampfschiffe auf Schweizer Seen.
- Der farbig gedruckte Kalender im Format von 43x 43 cm wird zum einmaligen historischen Dokument und passt in jede Wohnung, jedes Büro oder Atelier.
- Der Subskriptionspreis (exkl. Porto und Verpackung) beträgt Fr. 40.–.
- Mit dem Erwerb dieses Kalenders, unterstützen Sie die Ziele der Freunde der Dampfschiffahrt Thuner- und Brienersee.

Dampfschiffe auf Schweizer Seen



Dampferfreunde-Kalender 2008

Jetzt bestellen!
Untenstehenden Talon einsenden an:
Freunde der Dampfschiffahrt
Thuner- und Brienersee
Postfach 2154, 3601 Thun

Ich/Wir bestellen zur Unterstützung der Ziele der Freunde der Dampfschiffahrt Thuner- und Brienersee
_____ (Anzahl) Dampferfreunde-Kalender 2008 zum Subskriptionspreis von Fr. 40.–
(exkl. Porto und Verpackung). Die Auslieferung erfolgt auf Anfang Dezember 2007 gegen Rechnung.

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Damit Sie Ihren Kalender rechtzeitig erhalten, bitten wir um Ihre Bestellung bis zum 31. Oktober 2007.

Liegen- schafts- markt



ideaimmobilien.
bewirtschaftung-verkauf-beratung

Verkauft mit Erfolg!

Wir verkaufen

Leukerbad... geniessen!!!
2,5 Zi-Wohnung (1. OG)
Imposante Sicht auf Berge.
CHF 238'000.- inkl. EHP
(WIR-Anteil auf Absprache)

Bönigen (alter Dorfkern)
3 Zi-Haushälfte
Einfach gemütlich wohnen.
CHF 319'000.-

Interlaken (Zentrum)
2,5 Zi-Wohnung (1. OG)
Extravagant, modern, Neubau.
CHF 320'000.-
CHF 25'000.- Garage
(WIR-Anteil auf Absprache)

Interlaken
4,5 Zi-Wohnung (EG)
Sonnig, hell + ruhig.
CHF 420'000.-
CHF 25'000.- EHP

Brienz, Aussicht inkl.!!
4,5 Zi-Wohnung (EG)
Richtig zum Wohlfühlen.
CHF 398'000.- inkl. PP

Thun, Lerchenfeld
Attr. 4,5 Zi-Wohnungen
Neubau. Ruhig. Nächst öV.
Ab CHF 435'000.-

Wir suchen für Interessenten

Interlaken (Bödeli)
Mehrfamilienhaus
(auch renovationsbedürftig)

idea.immobilien.

Lärchenweg 3
CH-3800 Interlaken/Matten
Tel./Fax +41 (0)33 823 62 06
Mobil +41 (0)79 449 75 54
gillmann@quicknet.ch
www.ideaimmobilien.ch

LIVTA



Wir verkaufen in Unterseen: Studiowohnungen an der Seestrasse 79

- Einfacher Ausbaustandard
- Wohnungen sind im UG gelegen
- BGF ca. 20 m²
- Parkplätze in Einstellhalle vorhanden
- Öffentliche Verkehrsmittel direkt vor der Haustüre
- Ideal erreichbar und zentrumsnah
- Besichtigungen nach Absprache möglich
- Verkaufspreise: ab CHF 48 000.-
- Verlangen Sie unsere Unterlagen

LIVTA AG, Hauptstrasse 43, Unterseen, www.livta.ch, 033 828 33 33

elektro
brunner
Interlaken

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

Malerei
Gipserei

KILCHERR



Bürgerstrasse 3
3600 Thun
Höheweg 171
3800 Interlaken
Tel. 033 225 12 00
Fax 033 225 12 01

Wir empfehlen uns für sämtliche Maler- und Gipserarbeiten. Spezialisiert auf spezielle Maltechniken.

Filiale Interlaken: Rolf Häusler

MARTHARUF
IMMOBILIENTREUHAND AG



verkauft ~~in~~ Mengen

Ferienheim

in ruhiger, sonniger
Lage
nahe Skilift, Parzellen
halt 140m², 8 Zim-
mer
mit 38 Betten, grosser

Ess- und
Aufenthaltsbereich,

WWW.MARTHARUF.CH, INFO@MARTHARUF.CH KIRCHGASSE 3, 3800 UNTER-

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. Im Augenblick warten in der Katzenauffangstation zwölf erwachsene, sehr liebenswerte Katzen zwischen 1 und 8 Jahren auf ein liebevolles, neues Zuhause. **BödeliInfo** stellt Ihnen in dieser Ausgabe zwei Katzen vor.



Katze Fiona

- ca. 8 Jahre alt
- kastriert
- tricolor

Fiona ist eine sehr ruhige Katze. Mit ihrem anhänglichen Wesen erobert sie schnell das Herz eines neuen Besitzers. Am liebsten hätte Fiona ein neues Zuhause mit Auslauf.

Haben Sie Interesse?

Katzenauffangstation TSI
Frau Gisela Hertig
Tel. 033 823 80 08



Katze Sina

- 6 Wochen alt
- getigert

Sina und ihr Bruder (schwarz) suchen ein neues Zuhause. Wenn möglich möchten die beiden zusammen bleiben. Fünf weitere junge Katzen (schwarz-weiss) sind ebenfalls auf der Suche nach einem neuen Daheim.

Haben Sie Interesse?

Katzenauffangstation TSI
Frau Gisela Hertig
Tel. 033 823 80 08

Alle Katzen sind leukosefrei, entwurmt und geimpft, je nach Alter auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben. Mehr Infos zu den Katzen unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Loono's Heimtierpflege

Rund um xund für Chatz und Hund!

Ganzheitliche Pflege
Baden - Föhnen - Trimmen - Scheren
und Ernährungsberatung für Hunde
und Katzen

Verkauf von Tiernahrung (Belcando
und Leonardo) und Pflegeprodukten

Gratis Parkplätze vorhanden

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schloss-
strasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05, 079 841 16 50

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Das Fachgeschäft für Ihre Haustiere
an der Marktgasse 33

Finger

Gartenbedarf Zoohandlung

3800 Interlaken

Kennen Sie mich?

Wenn Sie den Namen von dieser Frau aus Bönigen wissen, sie arbeitet als Wettermoderatorin bei TeleBärn, führt ein Modegeschäft in Interlaken und als Model ist sie auf der Überholspur, dann senden Sie bitte die Lösung mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an: BödeliInfo, Wettbewerb, Doris Wyss, Brunnengasse 163E, 3852 Ringgenberg

Einsendeschluss: Freitag, 12. Oktober 2007

Die Auflösung des Wettbewerbs und der Gewinner werden in der November-Ausgabe bekannt gegeben.



Auflösung Wettbewerb September:

Heinz Egli, Brienz
Präsident Handels- und Industrieverein
Sektion Interlaken-Oberhasli

Der Gewinner:

Franco Vitaliano, Wilderswil

Herzliche Gratulation!

Zu gewinnen gibt es je 2 Tickets für das Comedy-Programm «regelrächt» von Sven Allenbach im Stadtkeller Unterseen
Premiere: 27.10.07 / 1. Vorstellung: 16.11.07

beo-tickets.ch
0848 38 38 00

Unterstützt wird der Wettbewerb durch:

bruno's pizza
kurier
033 823 78 78

... für wohlige Füess

Praxis rund ume Fuess
Fuesspfleg / Pedicure
3812 Wilderswil

079 315 51 31 Nathalie Fuhrer

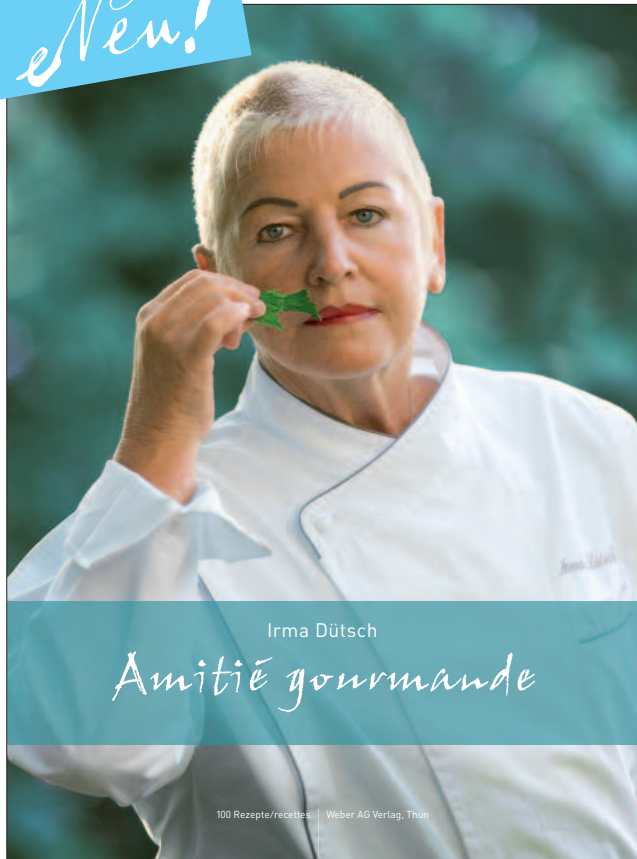
Einkaufen auf dem Bauernhof
Willkommen in unserem Hoflädeli



UNSER ANGEBOT:
ALPKÄSE · BUTTERZÖPFE · FLEISCH ·
MUTSCHLER · EIER · KONFITÜRE ·
JETZT AKTUELL:
ALPSCHWEINEFLEISCH

Auf ihren Besuch freuen sich:
Familie Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, 079 741 86 88
(Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand)

Irma Dütsch – Amitié gourmande

Irma Dütsch ist die beste Köchin der Schweiz. Auf einem Bauernhof im Greyerzerland aufgewachsen, war sie eine der ersten Schweizerinnen, die den Kochberuf erlernt hat. Später arbeitete sie erfolgreich im Ausland, bis sie gemeinsam mit ihrem Mann Jörg Dütsch das Restaurant Fletschhorn in Saas Fee kaufte und während 30 Jahren erfolgreich führte (18 Punkte Gault-Millau). Im Jahr 1993 wurde Irma Dütsch Gault-Millau Köchin des Jahres – als erste Frau der Schweiz.

Nun hat sie ein Kochbuch erschaffen, das sich nicht mit anderen Werken vergleichen lässt. Seien Sie dabei und kochen Sie mit – 100 auserwählte Rezepte warten auf Sie.

Autorinnen: Irma Dütsch, Annette Weber
Fotograf: Marcus Gyger

Erhältlich im Buchhandel und unter
www.weberag.ch/shop

Fr. 89.–

exkl. Versandkosten
 © 2007, 24 × 32 cm, 352 Seiten, 100 Rezepte,
 über 600 farbige Aufnahmen,
 vierfarbig, deutsch/französisch
 ISBN 978-3-909532-48-3

Das Programm Oktober bis Dezember 07 ist da!

- Glas-fusing
 - Übersitzmasken aus Filz
 - Zeichnen
 - Malen
 - Holzschnitzen
 - Skulpturen aus Schrott
 - gemeinsam Musizieren
- und vieles mehr...

**Nach der Pensionierung ist vieles anders!
 Planen Sie bereits heute!**

Fragen, die sich rund um die Pensionierung stellen

Der Kurs macht den Teilnehmenden, die durch den Übergang vom Berufsleben in die Pensionierung auftretenden Veränderungen bewusst. Es werden Denkanstösse und Orientierungshilfen vermittelt. Werden Sie sich über die eigenen Interessen, Bedürfnisse und Werte klar(er)!

Themen: Aktivitäten, Beziehungsnetz, Vorsorge, etc.
 4 mal: 5./12./26.11. & 3.12.2007 / 18.45–21.15 Uhr
 Kirchgemeindehaus, Meiringen

Walter Seger, ehem. Reg. Leiter Pro Senectute
 Ehepaare Fr. 450.– / Einzelperson Fr 300.–

Anmeldung/Information:

Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz/

Tel 033 971 38 62

Fax 033 971 38 31

Email: info@vhs-zib.ch

www.vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner: KWO

BUCHBESTELLUNG

Amitié gourmande

Bitte senden Sie mir Ex. des Buches «Amitié gourmande» zum Preis von Fr. 89.–
 (inkl. MwSt., exkl. Versandkosten).

Name Vorname

Adresse

PLZ / Ort Unterschrift

Einsenden an:
 Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, CH-3645 Thun/Gwatt oder bestellen unter www.weberag.ch/shop



Veranstaltungen Oktober

Interlaken, Matten und Unterseen

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe November 2007 bis Freitag, 12. Oktober 2007** an folgende Adresse gesendet werden: **Interlaken Tourismus, Höhweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, E-Mail: mail@interlakentourism.ch, www.interlakentourism.ch**

4.10.	«Jazz vom Feinsten» mit der Jérôme De Carli Band. Tribute To Nat King Cole. 20:00–22:45, Restaurant Belvédère/Hapimag, Interlaken. Eintritt frei.
6.10.	Bazar des Behindertensportvereins. Verkauf von Backwaren, Konfitüren, Handarbeiten, Chäsbrätel und Getränke. 09:00–17:00, Postplatz Interlaken.
6.10.	Schweizer Dinner-Krimi «Gabel.Messer.Mord.» Spassige Mischung aus Erlebnisgastronomie und interaktivem Theater. 19:00, Hotel Metropole, Interlaken. Vorverkauf: beo-tickets und BLS Reisezentrum Interlaken West.
6.10.	Eishockey Meisterschaft 1. Liga, SCUI – EHC Burgdorf. 20:15, Eissportzentrum Bödeli, Matten.
10.10.	Markt-Tag in Interlaken. 09:00–17:00, Marktgasse.
11.10.	«Whisky Et Women» mit Robin Laing. Schottische Musik und Whisky-Degustation mit Singer/Songwriter Robin Laing. Mit Infos in Englisch. 19:30–22:00, Hotel Metropole, Interlaken.
12.10.	Abendmusik Abschlusskonzert «69. Hüniger Singwoche». 20:00, Schlosskirche Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.
13.10.	Chabis Märli. Chabis in allen Variationen. 10:00–16:00, Zentrum Artos, Interlaken.
13.10.	Eishockey Meisterschaft 1. Liga, SCUI – SC Thun. 20:15, Eissportzentrum Bödeli, Matten.
18.10.	Tanznachmittag für Senioren. 14:00–17:00, Casino Kursaal, Interlaken, Eingang Aareseite.
19.10.	Rockkonzert mit den Gruppen «Redwood» und «Marauding Fucknuts». 22:00, Restaurant Goldener Anker, Interlaken. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.
20.10.	5. Vesper-Konzert. «Die Winterreise» von Franz Schubert mit Michael Kreis, Bass und Tobias Schabenberger, Hammerflügel. 17:30, Schlosskapelle Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.

20.10.	Konzert des Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchesters. Generalprobe. Leitung: Kai Bumann. Werke von Ludwig van Beethoven, Richard Strauss und Maurice Ravel. 19:30, Aula Sekundarschule Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.
20.10.	Eishockey Meisterschaft 1. Liga, SCUI – SC Lyss. 20:15, Eissportzentrum Bödeli, Matten.
20.10.	Konzert «FlamencAsia». Mit Roman Wiedemar, Guitarra Flamenca und Didine Stauffer, Tombak/Daf. 20:30, Stadtkeller Unterseen. Reservation: info@inspiracion.ch
20.10.	«Got Sound Projekt» mit Musikern aus der Region. 22:00, Restaurant Goldener Anker, Interlaken. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.
20.+21.10.	Familien-Märit. Verkauf von nicht mehr benötigter Ware von Privaten an Private. Beteiligung von Familien, Jugendarbeit Interlaken/Unterseen, Frauenverein Ringgenberg. 10:00–18:00, Militärflugplatz, Hangar U 30/31.
22.10.	Schnupperabend VHS «Chinesisch». Kursleiterin: Pi-Ching Herrmann, Bachelor of Arts. 18:30–20:30, Bildungszentrum Oberland, Alte Mühle, Unterseen. Anmeldung: Volkshochschule, bis 12.10., Tel. 033 826 02 90.
24.10.	Kleiderbörse des Frauenvereins Interlaken. Annahme: 09:00–11:00. Verkauf: 14:00–15:30. In der Aula Sekundarschule Interlaken.
24.10.	Zauberlaterne-Vorstellung: Filmklub für Kinder von der 1. – 6. Klasse. Beginn 14:00, Kino Rex. Einschreibung: Jugendarbeit Bödeli, Spielmatte 37, Unterseen, jeweils Mittwoch, von 09:00–11:00, Infotel: 033 823 46 09 oder eine halbe Stunde vor der Vorstellung im Kino Rex.
24.10.	Stedtli-Börse für Kinder und Erwachsene. Verkauf von Winterkleider, Wintersportartikel, Skis/Boards, Schuhe usw.. Gewinn zu Gunsten Elternverein Unterseen. Annahme: 08.30–11.00 (inkl. Etikette mit Preis). Verkauf: 14.00–16.00. Ort: Haus Futura, neben Kirche Unterseen. Auskunft: R. Gafner, Tel. 033 822 27 64.
24.10.	Konzert mit der Hippy-Rap-Gruppe «De La Soul» aus N.Y. 22:00, Restaurant Goldener Anker, Interlaken. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.
25.10.	Vortragskurs der Volkshochschule «Permanent Make-up». Referentin: Irma Lautanio-Schreiber, dipl. Visagistin/Kosmetikerin. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken, kl. Saal. Anmeldung nicht nötig, Abendkasse.
26.10.	Wild-Buffer inkl. Unterhaltung mit den Oergelern «Obe linggs». 18:15, Zentrum Artos, Interlaken. Tischreservation: Tel. 033 828 88 44.

Ein echter Klassiker ...

a+s design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

brühl Modell "Alba"



AB DEM 18. OKTOBER IST ES
WIEDER SOWEIT:

FONDUE CHINOISE À DISCRETION

JEDEN DONNERSTAG, FREITAG UND
SAMSTAG, AB 18.00 UHR, SERVIEREN
WIR IHNEN DAS BELIEBTE
FONDUE CHINOISE À DISCRETION

UNSCHLAGBAR GUT!

HOTEL INTERLAKEN, HÖHEWEG 74, 3800 INTERLAKEN
TELEFON 033 826 68 68



Zentrum Artos Interlaken

Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 5. Okt. Gürbetaler Buffet
 - 26. Okt. Wild-Buffet mit Live Musik
Örgelgruppe «Obe linggs»
- CHF 35.00 pro Person

Samstag, 13. Oktober 2007

Chabis-Märit mit Chabis-Buffet
am Mittag CHF 22.00 pro Person

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

Schreinerhaus

Finden Sie Ihr Traumduvet

Öffnungszeiten ab 5. Okt.:
Di bis Sa 08.00–12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Beat Zaugg, Florastrasse 9
3800 Interlaken
Telefon 033 822 18 27



ein 60° waschbares in 100% Natur pur?
... lieber mit Kamel-Edelflaum-Auslese?
beim Hüsler-Nest Partner in der Region

Mineralien und Edelsteine «Sandrose»

Öffnungszeiten:

Mo/Mi 13.30–18.30 Uhr

Di/Fr 10.00–12.00 Uhr

13.30–18.30 Uhr

Do geschlossen

Sa 10.00–16.00 Uhr



Tel. 079 789 92 30

Trudi Winkler-Feuz, Rosenstrasse 5, 3800 Interlaken

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume

auch alte und
robuste Sorten

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

Buchs, Buchs, ...
sehr günstig!

Neu in
Interlaken:

Golf-System- Training

Neu in
Interlaken:

Matthias Schmid, Physiotherapeut und Feldenkrais-Lehrer

Golf-System-Training:
Mehr Freude und Erfolg beim Golfspiel durch
ganzheitliche Trainings-Methoden

Funktionelle golfspezifische Behandlung:
Individuell auf die Bedürfnisse der Golfspieler
abgestimmte therapeutische Behandlung

Matthias Schmid, Feldenkrais-Atelier
Rosenstrasse 14, 3800 Interlaken, Telefon 079 679 26 57
matthias.schmid@feldenkrais.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 26.10. Digitalshow «Anden per Velo». Abenteuer Südamerika: Chile, Argentinien, Bolivien, Peru, Ecuador. 20:00, Kirchgemeindehaus Matten. Tickets und Infos: www.luedo.ch
- 27.10. Eishockey Meisterschaft 1. Liga, SCUI – EHC Brandis. 20:15, Eissportzentrum Bödeli, Matten.
- 27.+28.10. Pyramiden-Lotto der Stadt- & Jugendmusik Unterseen. Punkte sammeln und selber aussuchen. Sa, 16:00–23:00 / So, 14:00–18:30. Im Hotel Beausite, Unterseen.
- 30.10. Konzert mit der George Gruntz Jazz Band. 20:00, Casino Kursaal. Vorverkauf: Euromusic, Tel. 061 721 19 91.
- 31.10. Forumtheater zu Konflikten mit Pubertierenden. Theater der «Konfliktüre Bern», bei dem sich das Publikum einmischen kann, für Eltern und interessierte Erwachsene. 19:30, Mehrzwecksaal Wilderswil. Keine Anmeldung nötig, Eintritt frei. Info: Tel. 033 823 10 69.
- 31.10. Konzert mit der Tres Pesetas Band. 20:30, Restaurant Löwen, Interlaken.
- Jeden Mo, bis 22.10. Begleiteter Altstadtbummel. Treffpunkt: 17:00, Interlaken Tourismus. Mit Gästekarte gratis. Anmeldung: Mo. bis 12:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00.
- Jeden Mo Raclette-Abend mit volkstümlicher Unterhaltung. Ab 19:00, Brasserie Belvédère/Hapimag, Interlaken. Res.: Tel. 033 828 91 35.
- Jeden Di Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif. 19:30–22:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland, Interlaken. Eintritt frei.
- Jeden Do Konzerte in der Brasserie. 4.10., «Hot Shot Blues Band». 11.10., «Red Rocks», Blues, Rock, Soul. 18.10., «King Size» – Elvis was great!. 25.10., «Born Bandits», feat. Jerry Grossmann. Jeweils ab 21:00, Brasserie 17, Rosenstr. 17. Eintritt frei.
- 28.10.–18.11. Galerie der Kunstsammlung Unterseen, Stadthaus. Ausstellung von Herbert Buchs, Bildhauer und Maler. Offen: Di bis Sa, 15:00–18:00 / Do, 15:00–20:00 / So, 10:00–12:00 & 15:00–18:00.
- Bis 12.10. Zinnfiguren-Ausstellung. Schloss Interlaken (Propstei). Darstellung der Welt- & Kulturgeschichte in Zinn. Sonderausstellung'07: «Die Römer in der Schweiz». Offen: Di bis Fr, 14:00–17:00.
- Bis 14.10. Touristik-Museum der Jungfrau-Region, Stadthausplatz Unterseen. Entwicklung von Reise + Aufenthalt. Sonderausstellung'07 «Habkern – oder das tägliche Leben in einem Bergbauerndorf». Offen: Täglich (ausser Mo), 14:00–17:00.
- Bis 21.10. SBB Historic Bahn-Treff, Nähe West-Bahnhof. Erlebniswelt der Eisenbahn mit Sammlungen der Bahn. Sonderausstellung'07: «Der Kluge reist im Zuge – Werner Belmont». Offen: Täglich, 11:00–17:00.

Änderungen vorbehalten

Neu- oder Umbau?



Ihr Spezialist für:

- Cheminéeöfen
- Cheminéebau
- Heizkassetten
(Einbau in alte offene
Cheminées)
- Pelletsöfen
- Kaminsanierungen
- Kaminanlagen

Unsere geschulten
Kamin- und Ofenprofis
arbeiten gerne für Sie!

Über 17 Jahre Erfahrung.

Wir freuen uns, Sie zu
beraten.

Haben Sie Ihre Wärmequelle schon?

Inter•Kamin AG
I n t e r l a k e n

Öffnungszeiten 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00
Seestrasse 6 · 3800 Unterseen / Interlaken

Tel. 033 822 73 73
info@inter-kamin.ch · www.inter-kamin.ch

Kommen Sie vorbei in unser Ofenstudio!